



Fellbacher Stadtanzeiger

Freitag, 20. März 2026

53. Jahrgang Nr. 12

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Integrationsforum kommt zusammen

Am Donnerstag, 26. März, 18 Uhr, findet im Großen Saal des Fellbacher Rathauses wieder ein Integrationsforum statt.

Das Integrationsforum richtet sich an alle Menschen, die sich für ein gutes Zusammenleben in Fellbach engagieren. Es bietet haupt- oder ehrenamtlich Tätigen sowie Menschen, die sich aus beruflichem oder persönlichem Interesse mit dem Thema beschäftigen die Möglichkeit, sich einzubringen und gemeinsam Ideen zu entwickeln. Alle Erfahrungen und Anregungen sind beim Frühjahrestreffen willkommen.

Es sollen wichtige Themen gesammelt und besprochen werden, die für das Zusammenleben in Fellbach von Bedeutung und Wichtigkeit sind.

Die Ergebnisse dienen als Basis-Grundlage für die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Integrationsausschusses im April.

Haushalt der Stadt wird verabschiedet

In der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag vergangener Woche nahmen die Gemeinderatsfraktionen Stellung zum Haushaltsplanentwurf 2026. Auf den Seiten 5 – 6 berichtet der Fellbacher Stadtanzeiger in der heutigen Ausgabe über die Haushaltsreden. In voller Länge angehört werden können sie auf www.fellbach.de/Haushalt.

Verabschiedet wird der Haushalt der Stadt für das laufende Jahr in der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 24. März. In dieser Sitzung wird auch über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Realsteuern entschieden. Zudem steht unter anderem ein Zwischenbericht über den Verkehrsentwicklungsplan auf der Tagesordnung.

fellbach.de

Theaterspielplan 2026/27 wird vorgestellt

Interessante Stücke und bekannte Schauspielernamen

Die laufende Theaterspielzeit in der Schwabenlandhalle neigt sich dem Ende zu, da rückt bereits die nächste Saison in den Blick. Auch für 2026/27 hat das Kulturamt Fellbach wieder ein abwechslungsreiches und hochklassiges Programm mit einer Fülle interessanter Stücke und bekannter Schauspielernamen zusammengestellt. Neugierig geworden?

Die Aufführungen der neuen Spielzeit werden von Kulturamtsleiterin Maja Heidenreich und ihrer Mitarbeiterin Constanze Clostermeyer-Frank bei einer öffentlichen Spielplanvorstellung am Mittwoch, 25. März, 19 Uhr, im Uhlandsaal der Schwabenlandhalle bekannt gegeben und erläutert. Alle Abonnenten und alle Theaterinteressierten sind herzlich zu der kurzweiligen Veranstaltung eingeladen, der Eintritt ist frei. Für die musikalische Einstimmung sorgen Tobias Escher (Jazz-Akkordeon) und Florian Vogel (Violine) mit Chansons von Édith Piaf. Im Anschluss besteht bei Wein, Brezeln und Hefezopf Gelegenheit für Gespräche. Um Anmeldung wird



Maja Heidenreich (r.) und Constanze Clostermeyer-Frank stellen das neue Theaterprogramm vor.
Foto: Hartung

gebeten – telefonisch unter 0711 5851-364 oder per E-Mail an kulturamt@fellbach.de.

Die Teilnahme an der Spielplanvorstellung ist kostenlos und unverbindlich. An einem Abonnement Interessierte können sich an diesem Abend bereits für eine Neueinzeichnung vormerken lassen.

Der neue Spielplan mit allen Informationen ist ab 26. März kosten-

los beim Kulturamt und beim i-Punkt erhältlich. Im Internet steht der Spielplan ebenfalls ab 26. März unter www.theater.fellbach.de zum Download bereit. Auf Wunsch wird er auch gerne zugeschickt.

Die Neueinzeichnung der Abos beginnt am 4. Mai beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, 70734 Fellbach, Telefon 0711 580058, E-Mail i-punkt@fellbach-tourismus.de.

Kulturfrühling im Jugendhaus Fellbach

Theater und Musik, Kulinarik und Workshops

Wenn Theater auf Kulinarik trifft, kreative Workshops zum Ausprobieren einladen und internationale Begegnungen lebendig werden, dann ist Kulturfrühling im Jugendhaus Fellbach. Vom 24. bis 29. März erwartet Kinder und Jugendliche eine Woche voller Kunst, Theater, Musik und Austausch.

Am Dienstag, 24. März, 16 Uhr, eröffnet das Kulturamt den Kulturfrühling mit dem Galli Theater Backnang und dem Kindertheaterstück „Das hässliche Entlein“. Der Eintritt kostet 5 Euro. Karten im Vorverkauf gibt es im i-Punkt am Kirchplatz, Telefon 0711 580058.

Am Mittwoch, 25. März, steht ein Kochkurs auf dem Programm. Am Donnerstag, 26. März, öffnet die Siebdruckwerkstatt ihre Türen.

Am Freitag, 27. März, 15 Uhr präsentiert der Kindertheaterspielclub des Jugendhauses Fellbach im Theater im Polygon das Stück „Sherlock – Der Fall der schweigenden Bühne“. In der spannenden und humorvollen Kriminalgeschichte verschwindet der Regisseur einer Theatergruppe – und Sherlock nimmt gemeinsam mit seinem Team die Ermittlungen auf. Dabei trifft er sogar auf seinen alten Gegenspieler Moriarty. Kinder und Jugendliche im Al-

ter von neun bis 14 Jahren zeigen ihre fantasievolle und witzige Interpretation des berühmten Detektivs.

Am Abend um 20 Uhr folgt der beliebte Stromlosabend: Verschiedene Bands spielen unplugged bei Kerzenschein. Am Samstag, 28. März, steht ein Ausflug ins Kunstmuseum Stuttgart auf dem Programm – begleitet von den französischen Freunden aus der Partnerstadt Tournon-sur-Rhône.

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen erhalten Interessierte beim Jugendhaus per E-Mail an jugendhaus@fellbach.de oder unter Tel 0711 5851-5885.

Frauen prägen Demokratiegeschichte mit

Hedwig Richter sprach im Fellbacher Rathaus zum Weltfrauentag

Zum Internationalen Frauentag fand am Donnerstag vergangener Woche im Großen Saal des Rathauses ein besonderer Festvortrag statt. Professorin Hedwig Richter sprach über die Rolle von Frauen in der Geschichte der Demokratie und darüber, warum ihr Beitrag lange unterschätzt wurde. Die Veranstaltung rückte die historische Bedeutung von Frauen für politische Veränderungen und gesellschaftlichen Fortschritt in den Vordergrund und sorgte für einen bis zum letzten Platz gefüllten Saal.

Lange Zeit dominierte in der Geschichtsschreibung ein männlich geprägtes Bild der Vergangenheit. Frauen tauchten häufig nur am Rand politischer Entwicklungen auf, obwohl sie vielfach aktiv an demokratischen Prozessen beteiligt waren. Richter widersprach diesem überlieferten Bild deutlich. Auf Grundlage ihrer Forschung zeigte sie auf, dass Frauen in entscheidenden politischen Umbruchsphasen eine wichtige Rolle spielten und die Entwicklung demokratischer Strukturen maßgeblich mitprägten. Dabei verwies sie unter anderem auf historische Wendepunkte wie die Revolution von 1848, die demokratischen Umbrüche von 1918/19 und die politischen Veränderungen im Jahr 1989.

Ein zentraler Gedanke war, dass Fortschritte in der Gleichberechtigung selten plötzlich entstehen. Vielmehr handelt es sich um lang-



Hedwig Richter

Foto: Tosun

wierige Prozesse. „Die Errungen-schaften von Frauen beruhen selten auf nur einem revolutionären Ereignis. Es ist ein Prozess, der über Jahre hinweg andauert. Im 19. Jahrhundert entstanden die ersten Massenbewegungen weltweit, vor allem in bereits bestehenden westlichen Demokratien, wo es jetzt möglich war, die Stimme zu erheben“, erklärte Richter. OB Gabriele Zull betonte in ihrer Begrüßung die Relevanz einer solchen historischen Perspektive: „Wir freuen uns, eine Expertin wie Hedwig Richter heute hier begrüßen zu dürfen. Die Geschichte der Demokratie aus der Sicht der Frauen zu erzählen und dabei die tragende Rolle von Frauen zu untermauern und diesen mühsamen langen Weg zu rekonstruieren, ist ein wichtiger Beitrag für das Demokratieverständnis.“

In ihrem Vortrag strukturierte Richter die Geschichte von Frauen in der Demokratie entlang dreier zent-

raler Entwicklungen. „Die Geschichte von Frauen in der Demokratie ist die Geschichte von drei wichtigen Aspekten: Revolution, Wahlrechtsgeschichte und Reformen“, so Richter. Gerade die Einführung des Frauenwahlrechts und zahlreiche gesellschaftliche Reformbewegungen hätten entscheidend dazu beigetragen, dass Frauen politische Mitbestimmung erlangen konnten.

Darüber hinaus machte Richter deutlich, dass Demokratie immer auch von gesellschaftlicher Beteiligung lebt. Frauen hätten über Jahrzehnte hinweg in Vereinen, sozialen Bewegungen und politischen Initiativen dafür gekämpft, gehört zu werden und ihre Rechte einzufordern. Dieser Einsatz habe letztlich dazu geführt, dass demokratische Strukturen erweitert und gefestigt wurden.

Die Geschichte der Demokratie sei untrennbar mit dem Engagement vieler Frauen verbunden, auch wenn ihr Beitrag lange unterschätzt wurde. Gerade Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag zeigten, wie wichtig es ist, diese Perspektiven sichtbar zu machen und die Entwicklung demokratischer Rechte aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten. Der Abend machte deutlich: Demokratie ist kein statischer Zustand, sondern ein fortlaufender Prozess. Frauen haben diesen Prozess über Generationen hinweg entscheidend mitgestaltet.

Neue Bürgermeister in Tain und Tournon

In Frankreich fanden am vergangenen Sonntag Kommunalwahlen statt. In Fellbachs Partnerstädten Tain l'Hermitage und Tournon-sur-Rhône wurden dabei neue Bürgermeister gewählt.

Im Vorfeld der Wahl hatte Frédéric Sausset, seit 18 Jahren Bürgermeister in Tournon-sur-Rhône angekündigt, nach drei Amtszeiten nicht erneut anzutreten. Bei der Wahl setzte sich Laurent Barruyer als Spitzenkandidat der Liste Divers droite mit 61,73 Prozent der abgegebenen Stimmen gegen Pierre Guichard (38,27 %) durch. Barruyer war bislang Stellvertreter von Sausset und wurde von diesem unterstützt.

Bei den Wahlen in Tain l'Hermitage erreichte die Liste „Union pour Tain 2026“, angeführt von Cyril Laurent, 57,97 Prozent der abgegebenen Stimmen. Sie erhält damit 23 Sitze im Gemeinderat. Die Liste des amtierenden Bürgermeisters Xavier Angeli, „Poursuivons ensemble nos engagements pour Tain l'Hermitage avec Xavier Angeli maire sortant“, kam auf 42,03 Prozent der Stimmen und erhält damit sechs Sitze im Gemeinderat. Damit folgt Cyril Laurent Xavier Angeli im Bürgermeisteramt.

Der etwas andere Alleinunterhalter

Auf vielfachen Wunsch hat der Förderverein Haus am Kappelberg e.V. den „etwas anderen“ Alleinunterhalter Herbert Geiger aus Oeffingen eingeladen. Er bringt am Sonntag, 22. März, ab 15.15 Uhr ein spezielles Seniorenprogramm mit Evergreens und Melodien aus längst vergangenen Tagen mit in den Saal. Für eine kleine Bewirtung wird gesorgt.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.
Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin, Marktplatz 3, 70734 Fellbach, Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440, E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

≡ GEMEINDERÄTE HABEN DAS WORT

Anders als in den Jahren zuvor, in denen der Haushalt für das Folgejahr noch im Spätherbst eingebracht und diskutiert



wurde, um anschließend verabschiedet werden zu können, war die Ausgangslage für diesen Haushalt Ende 2025 eine ganz andere. Erst nach vielen und intensiven Runden im Rahmen der Haushaltsstrukturkommission war es möglich, einen ordentlichen und genehmigungsfähigen Haushalt für 2026 aufzustellen. Die an ganz vielen Stellen schmerzenden Sparmaßnahmen waren auch Voraus-

setzung dafür. Gleiches gilt für unsere Fraktion auch für die aktuell notwendigen Einnahmeverbesserungen. Ohne zu Würfeln oder zu Schachern, haben wir uns intensiv, fundiert und vorausschauend mit der Grundsteueranpassung auseinandergesetzt. Die von uns beantragte um 15 Prozentpunkte reduzierte Anpassung ist schlüssig und tragbar. Dazu stehen wir, und haben dies so auch kommuniziert. Die bisher beschlossenen und auf den Weg gebrachten Sparmaßnahmen tragen wir mit. Dass dies für 2027 fortfolgend noch nicht ausreichend ist, ist uns bewusst. Trotzdem werden wir bei weiteren Sparvorschlägen im Bereich Kultur, ehrenamtlichen Engagement und der Vereins-

unterstützung keinen Kahlschlag mittragen.

„Sparen an den richtigen Stellen und zum richtigen Zeitpunkt – Investieren an den richtigen Stellen und zum richtigen Zeitpunkt“ – einfach gesagt, aber schwer und komplex in der Entscheidungsfindung und Umsetzung. Vor dieser Herausforderung stehen wir weiterhin – zum Wohle Fellbachs und unserer Stadtgesellschaft. Diesem Anspruch wird unsere FW/FD Fraktion gerecht werden. Wir haben immer den exakten Blick darauf, was notwendig und zumutbar ist. Das gilt für die Ausgaben- wie auch Einnahmeseite gleichermaßen. Darauf haben Sie mein und unser Wort!

Martin Oettinger (FW/FD)

Kinderbibelwoche im Lindle

Geschichten von „kleinen“ Leuten

Was ist Größe? Ab wann ist man „groß“? Und kann man nur als Großer etwas Großes leisten? Mit diesen Fragen im Gepäck machen sich die Teilnehmer der Kinderbibelwoche (KiBiWo) auf durch biblische Geschichten, in denen vermeintlich „kleine“ Leute eine sehr wichtige Rolle spielen. Zum Beispiel Samuel, der als Prophet eine entscheidende Rolle in Gottes Plan spielt und den jungen David zum König über das Volk Israel macht.

Kleine Leute vollbringen Großes und was das mit jedem und jeder zu tun hat, das soll gemeinsam mit den Kindern der Schulstufen 1 bis 7 in der KiBiWo der Evangelischen Kirchengemeinde Fellbach vom 7. bis

10. April im Lindle mit dem Titel „Klein, aber wichtig“ heraus. Doch es gibt nicht nur spannende Geschichten zu entdecken, sondern auch Zeit zum Basteln, Spielen und ein gemeinsames Mittagessen rund um die Vormittage ab. Am Sonntag, 12. April gibt es einen KiBiWo-Abschluss-Gottesdienst mit anschließendem Gemeindemittagessen. Hierzu sind alle Familien und Interessierte herzlich eingeladen.

Zur KiBiWo kann man sich auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Fellbach www.fellbach-evangelisch.de oder des CVJM Fellbach www.cvjm-fellbach.de informieren und anmelden. Anmeldeabschluss ist der 30. März.

Kinderfreizeiten des CVJM Fellbach

Der CVJM Fellbach lädt Kinder auch in diesem Jahr zu zwei abwechslungsreichen Freizeiten ein. In den Pfingstferien findet vom 26. bis 30. Mai die Pfingst-Actionwoche im CVJM-Heim Fellbach statt. Täglich von 9 bis 17 Uhr erwartet die Kinder ein buntes Programm mit Spielen, Musik, Basteln, Geländespielen, Workshops und spannenden Geschichten aus der Bibel. Eine Frühbetreuung von 8 bis 9 Uhr und Spätbetreuung von 17 bis 18 Uhr wird optional angeboten. Der Teilnahmebeitrag für die Woche beträgt 50 Euro.

Im Sommer geht es vom 1. bis 12. August auf Kinderfreizeit nach Indelhausen auf der Schwäbischen Alb. Zehn Tage lang erleben die Kinder Natur, Gemeinschaft und ein abwechslungsreiches Programm – unter anderem helfen sie dem Förster im Wald und entdecken dabei viel Neues.

Für Familien, die Unterstützung benötigen, kann vertraulich ein Zuschuss zum Freizeitpreis beantragt werden.

Eine Anmeldung ist online über www.cvjm-fellbach.de/freizeiten möglich.

Vortrag zum Jakobsweg und Andacht

Michael Schmid lädt die Besucher des Treffpunkt Schmiden am Dienstag, 24. März, 15.30 Uhr, zu einer Wanderung auf dem spanischen Jakobsweg del Norte ein. Er berichtet von einer wunderschönen Reise mit spannenden Begegnungen und einer abwechslungsreichen Landschaft. Die Route hat eine Länge von über 600 km und führt von Bilbao nach Santander, weiter nach Gijón und Arzura, wo sie auf den französischen Jakobsweg trifft und schließlich in Santiago de Compostela endet.

Vor dem Vortrag findet um 14.30 Uhr eine ökumenische Andacht mit Pfarrerin Angelika Hammer statt.

Die Veranstaltungen finden im barrierefreien Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Charlottenstr. 55 statt, bewirtet wird ab 14 Uhr.

Über gewaltfreie Kommunikation

„Gewaltfreie Kommunikation – Wie gestalte ich Gespräche so, dass sie zu Lösungen führen?“ ist Thema beim Treffpunkt Ökumene Schmiden am Dienstag, 24. März, 19 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Charlottenstr. 55.

Die meisten Menschen tragen gerne zum Wohlergehen anderer bei, wenn sie dies freiwillig tun können und sie sicher sind, dass ihre eigenen Bedürfnisse ebenso gesehen werden. Die Erfahrung sieht anders aus. Verbale Angriffe, Unterstellungen und Drohungen haben Hochkonjunktur. Gabriela Reinwald möchte aufzeigen, wie Konflikte mit Empathie und Verbindung zum anderen gelöst werden können. Sie führt in die Grundlagen der „gewaltfreien Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg ein.

WORT ZUM SONNTAG

Kennen Sie die Passionsblume? Ihre Blüten leuchten in Weiß- und Violett-Tönen. Ein dichter Fadenkranz aus blauen Blättchen umrahmt einen dreigliedrigen Stempel und fünf Staubgefäße. Nicht nur in der Passionszeit erzählt sie so die Leidensgeschichte Jesu. Die Blütenblätter außen stehen für die Menschen, in der Mitte hat man die Symbole für Jesus erkannt. Also: Gott ist dabei, mittendrin! Mittendrin in unserem Leben, mittendrin in dem, was uns freut und was uns Mühe, Angst und Not macht. Über den Blütenblättern der Fadenkranz. Er steht für die Dornenkrone. Dornen, Dorniges, manches verletzt wie Stacheln: Erlebnisse, Worte. Aber nun trägt Jesus die Dornenkrone. Alles, womit Menschen einander verletzen, nimmt er im wahrsten Sinn des Wortes „auf seine Kappe“. Er verletzt sich daran, stirbt. Uns aber setzt er eine



andere Krone auf: Den Kranz des Lebens. In der Mitte der Pfahl, an den Jesus geschlagen wird. Wir kennen Schicksalsschläge und Ratschläge, manches zwingt uns zu Boden. Aber seit Karfreitag gilt: Gott weicht den Schlägen nicht aus. Die fünf verdichteten Griffel des Stempels stehen für die Nägel und erzählen davon: Gott hat sich festnageln lassen. Gott hat sich festgelegt auf die Liebe zu seinen Menschen. Die Festlegungen der Vergangenheit gelten nicht mehr. Liebe ist es, was uns im Tiefsten prägt. Die Passionsblume – ein Bild, dem sich nachzusinnen lohnt: Gott wird Mensch, verwundbar wie ich, geschlagen, bespuckt, mit Dornen gekrönt, ängstlich im Garten, schreiend am Kreuz. Ein armseliger Gott? Ein glaubwürdiger Gott! Einer für mich! Durch ihr Strahlen erinnert die Passionsblume daran, dass das Leben am Ende siegt. Diese Hoffnung wünsche ich Ihnen beim Anblick einer Passionsblume und jeden Tag.

Dorothee Lächler, Pfarrerin an der Lutherkirche Fellbach

Spannender Katzenkrimi

Hörvergnügen für Kinder ab fünf Jahren

Ein Team um Kantor Manuel Knoll bringt am Sonntag, 22. März, 16 Uhr, in der Lutherkirche einen spannenden und unterhaltsamen Orgelgeschichte zur Aufführung. Mit dem „Katzenkrimi“, einem Orgelmärchen von Christiane Michel-Ostertun, ist ein ca. 35-minütiges Hörvergnügen zu erleben, das für Kinder ab fünf Jahren geeignet ist. Lara

Flämig und Manuel Metzler füllen – farbenfroh kostümiert – unterschiedliche Figuren mit Leben. Manuel Knoll bringt die Orgel zum Klingen. Nach Begeisterungstürmen bei der ersten Aufführung, ist der Katzenkrimi bereits zum zweiten Mal auf dem Programm.

Der Eintritt ist frei. Kinder und Erwachsene sind willkommen.



Spannend wird es beim Katzenkrimi in der Lutherkirche.

Foto: privat

Haushalt 2026 als Chance

Aus der Haushaltsrede der Fraktion Stadtmacher Fellbach

Für die Stadtmacher Fellbach, bei denen sich Jörg Schiller und Simone Lebherz die Redezeit teilten, stellt der Haushalt 2026 eine Chance dar, Ansprüche, Standards und Strukturen der Stadt kritisch zu überprüfen. Projekte sollten nicht mehr danach entschieden werden, ob man sie sich „leisten kann“, sondern ob sie wirklich notwendig sind. Freiwerdende Ressourcen, insbesondere im Baubereich, sollen zur Qualitätssteigerung genutzt werden. Gleichzeitig betonten die Fraktionssprecher, dass bisherige Einsparungen – vor allem bei den Personalkosten – schon schmerzhaft waren. Der Gemeinderat sollte nun nachziehen und weitere Konsolidierungsmaßnahmen mittragen, auch wenn diese stärker öffentlich wahrgenommen werden. Die geplante Erhöhung der Grundsteuer bezeichneten die Stadtmacher als fair. Ein drittes Konsolidierungspaket soll vorbereitet werden, das auch eine Reduzierung bisher hoher sozialer Standards umfasst.

Strukturell forderte die Fraktion eine sorgfältigere Planung und Abstimmung von Bauprojekten mit Gemeinderat und Öffentlichkeit sowie eine deutliche Reduzierung externer Vergaben. In der Wirtschaftsförderung sollen Doppelstrukturen mit dem Verein Stadtmarketing kritisch geprüft und Einspar- wie Optimierungspotenziale genutzt werden, um den städtischen Zuschuss an den Verein zu senken. Aus der erstmaligen Situation eines zum Jahresbeginn nicht verabschiedeten Haushalts leiten die Stadtmacher den Auftrag ab, innerhalb der Verwaltung klare Abläufe für solche Fälle zu schaffen. Um die knapper werdenden Personalressourcen zu schonen, will die Fraktion auf zusätzliche Berichte verzichten und schlägt vor, Berichte zu Musikschule, Kultur, VDC, Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung nur noch alle zwei Jahre zu erstellen. Angesichts der erwarteten Mehrbelastung durch das sogenannte „Bauturbo“-Paket wird angeboten, durch Delegation Einzelfallentscheidungen zu reduzieren, Prozesse zu verschlanken und alte Bebauungspläne – vor allem in der Innenstadt – schrittweise zu aktualisieren.

Trotz fast halbierten Klimaschutzmittel soll der Klimaschutz nicht pausieren, sondern durch kreative, kostengünstige Maßnahmen vorangebracht werden, so die Stadtmacher.



Simone Lebherz



Jörg Schiller

cher. Vorgesprochen werden insbesondere ein freiwilliges Energie-sparprogramm für Schulen nach dem Fifty/Fifty-Prinzip, bei dem Einsparungen zwischen Schule und Stadt geteilt werden, ein Beetpatenprogramm für die Pflege von Grünflächen sowie die Pflanzung eines Tiny-Wäldchens im Gewerbegebiet Siemensstraße. Im Bildungs- und Betreuungsbereich wird die Schließung einzelner Kindergärten unter Hinweis auf die insgesamt gute Versorgungslage akzeptiert, wenn Sanierungen nicht mehr wirtschaftlich sind. Bundesmittel aus dem Sondervermögen sollen nach Auffassung der Fraktion vorrangig in Schulen und Kitas fließen. Beim Radschnellweg verlangt die Fraktion einen Gesamtüberblick mit Zeitplan, Kosten und Förderungen, bevor weitere Schritte erfolgen. Auch bereits früher thematisierte Projekte wurden in der Haushaltsrede wieder aufgegriffen: Statt eines neuen öffentlichen WCs in Schmiden soll die Initiative „Freundliche Toilette“ konsequent ausgebaut und besser beworben werden, und für die Pfarrer-Sturm-Straße wird abermals eine testweise Sperrung der Einfahrt während der Bauphase am Post-Areal gefordert, um den Durchgangsverkehr im Wohngebiet zu reduzieren.

Abschließend richteten die Stadtmacher einen Appell an die Kollegen im Gemeinderat, die Sparlast tatsächlich auf alle Schultern zu verteilen, auch auf die eigenen. Vorgesprochen wird, dass mindestens die Hälfte der Ratsmitglieder, die gestiegene monatliche Aufwandsentschädigung einmal jährlich an die Stadt spendet, wodurch fast 10 000 Euro als Solidarbeitrag zusammenkämen. Die Stadtmacher brachten ihre Hoffnung auf gute gemeinsame Lösungen im Gremium zum Ausdruck und erinnerten daran, dass der Slogan „Fellbach hält zusammen“ zunächst bei den Entscheidungsträgern selbst beginnt.

Freiwillige Leistungen prüfen

Aus der Haushaltsrede der CDU-Fraktion

Anja Off (CDU) bezeichnete den Haushalt 2026 als Zäsur mit einem Defizit von über acht Millionen Euro trotz bereits beschlossener Konsolidierungsmaßnahmen und forderte, Fellbach durch konsequentes Sparen handlungsfähig zu halten. Zentrales Anliegen der CDU ist eine systematische Prüfung aller freiwilligen Leistungen. Insbesondere im Kulturbereich solle die Stadt weniger selbst organisieren und mehr Aufgaben an leistungsfähige Vereine und Initiativen übertragen, verbunden mit dem Abbau entsprechender Stellen und der Schließung der städtischen Galerie. Kritisch merkte Off an, dass zwischen Beschlüssen und ihrer Wirkung oft eine Lücke liege und die Kommunikation der Verwaltung bei strittigen Maßnahmen, etwa bei den Seniorenbegegnungsstätten, unzureichend gewesen sei, weshalb es eine transparente, vorausschauende Information brauche. Positiv hob sie CDU-Erfolge wie den Verzicht auf die Überdachung an der Fellbacher Mitte mit einer Entlastung von über einer Million Euro hervor und forderte ein konsequentes Forderungsmanagement sowie Zurückhaltung bei teuren Vorplanungen und externen Gutachten, solange politische Entscheidungen und Finanzierung nicht geklärt sind. Zusätzliche Einnahmen sollen durch die Entwicklung und den Verkauf von Potenzialflächen wie altes Freibadareal, Kühegärten und den Bolzplatz an der Bühlstraße erzielt werden. Zugleich verlangt die CDU, dass Beteiligungsunternehmen wie die feel Fellbach Event & Location und die Stadtwerke konsequent konsolidieren, Veranstaltungen wirtschaftlicher gestalten, die Digitalisierung der Verwaltung beschleunigt wird und der Personalkörper dort reduziert wird, wo Freiwilligkeitsanteile zurückgefahren werden und in Prozessqualität investiert wird – jedoch ohne betriebsbedingte Kündigungen. Als Leitprojekt schlägt die Fraktion einen „Masterplan Fellbach 2035“ vor, um städtebauliche, verkehrliche, digitale und finanzielle Prioritäten langfristig zu ordnen.

Franz Plappert (CDU) stellte seine Ausführungen unter das Leitmotiv „Verantwortung verpflichtet“ und griff besonders Kritik und Verunsicherung aus der Bürgerschaft auf. Viele Bürgerinnen und Bürger hätten Schwierigkeiten, Entscheidungen



Anja Off



Franz Plappert

gen der Verwaltung zu verstehen, etwa die Kommunikation im Umgang mit Senioren, „die unausgewogenen Aussagen zur geplanten Schließung von Kitas oder offene Fragen zu Sparmaßnahmen bei Vereinen und ehrenamtlich tätigen Menschen“. Währenddessen würden Beispiele wie der „kürzeste Radweg

Deutschlands“, Baumpflanzungen in der Hofener Straße und die Lärmschutzregelung am F3 als Schikane oder unlogisch empfunden.

Scharf kritisierte Plappert zudem die schleppende Umsetzung der Doppik: Seit 2018 sei an der Eröffnungsbilanz gearbeitet worden, doch seit 2017 gebe es keinen vollständigen Jahresabschluss mehr, während andere Kommunen hier weiter seien. Im Zentrum der aktuellen Auseinandersetzung steht für die CDU die geplante Erhöhung der Grundsteuer auf 300 Punkte, die sie als überzogen ablehnt. Mitgetragen wird lediglich eine Erhöhung auf 265 Punkte als Inflationsausgleich, um Wohnen, Vereine und Gewerbe nicht übermäßig zu belasten. Vor diesem Hintergrund verweist Plappert auf ein strukturelles Defizit von rund neun Millionen Euro bei Ausgaben von etwa 187 und Einnahmen von etwa 179 Millionen Euro sowie stark steigenden Zinslasten und fordert statt „maßloser“ Steuererhöhungen konkrete Einsparungen, etwa Kürzungen bei Werbung, Wettbewerben und externen Sachverständigen im Umfang von rund 1,4 Millionen Euro, sowie die Finanzierung zentraler Investitionen wie Feuerwehrneubau und Schwimmbadsanierung aus dem Bundes-Sondervermögen. Zugleich regt er an, nach dem Umzug der Feuerwehr in der Wiesenstraße ein Wohnzentrum, besonders für Senioren, zu schaffen und appelliert an die Verwaltungsspitze, das Potenzial der Mitarbeitenden zu nutzen und vom zögerlichen „Konjunktiv“ zu einem entschlossenen „Wir machen das“ zu wechseln.

Richtig sparen und investieren Einschnitte ohne Kahlschlag

Aus der Haushaltsrede der FW/FD-Fraktion

Martin Oettinger (FW/FD) sprach vom „Etappenhaushalt“ 2026 und erinnerte daran, dass die Nichteinbringung des Haushalts Ende 2025 einen intensiven Konsolidierungsprozess ausgelöst habe. Die beiden seither einstimmig beschlossenen Konsolidierungspakete mit Einschnitten bei Personal, Kinderbetreuung, Vereinszuschüssen, kleineren Förderprogrammen sowie investiven Maßnahmen, Immobilienverkäufen und Einsparungen im Gebäude- und Grünflächenmanagement seien wichtige Schritte, hätten aber allein nicht ausgereicht, um die Genehmigungsfähigkeit des Haushalts zu sichern. Ergänzend hätten verbesserte Steuerschätzungen, Orientierungsdaten und Zuweisungen die Lage der Stadt entspannt.

Als zentralen Baustein hob Oettinger das Bundes-Sondervermögen für kommunale Infrastruktur hervor, aus dem Fellbach rund 25,8 Millionen Euro erhält. Seine Fraktion erwartet, dass diese Mittel explizit in die Planungen einbezogen werden. Sie beantragt mindestens 25 Prozent davon für den Neubau des Feuerwehrhauses sowie ein Sanierungsprogramm für Sportstätten und Sporthallen vorzusehen. Grundsätzlich sei der FW/FD-Fraktion wichtig, Einnahmen- und Ausgabenseite gleichermaßen zu betrachten. So habe man die Gewerbesteuererhöhung bereits mitgetragen, bei der Grundsteuererhöhung aber Vorbehalte. Statt der von der Verwaltung vorgeschlagenen Anhebung von 255 auf 300 Prozentpunkte beantragt die Fraktion daher eine Erhöhung auf 285 Punkte, um Belastungen zu begrenzen und zunächst abzuwarten, wie die Konsolidierungsmaßnahmen mittelfristig wirken. Steuererhöhungen sollten nur letztes Mittel sein und nicht „auf Vorrat“ beschlossen werden, so Oettinger.

Kritisch sieht Oettinger zudem die Zielgenauigkeit der Haushaltssteuerung und fordert schnellere und präzisere Informationen zum laufenden Rechnungsergebnis. Das „Haushaltscockpit“ müsse aktualisiert werden. Besonders Budgetstände der Ämter, Gebäudeunterhaltungskosten sowie Ermächtigungs- und Finanzierungsmittelübertragungen sollten transparenter und aktueller vorliegen. Seine Fraktion regt eine Prüfung an, wie diese Daten künftig verlässlich und regel-



Martin Oettinger

mäßig abgebildet werden können. Eine echte Konsolidierung könne nur gelingen, wenn gleichzeitig Entbürokratisierung und Digitalisierung vorankämen, betonte Oettinger. Fellbach habe beim Glasfaserausbau bereits eine Spitzenposition erreicht und könne nun auch in der digitalen Verwaltungsmodernisierung vorangehen. Die FW/FD beantragt dafür eine Übersicht aller Verwaltungsprozesse mit Verantwortlichkeiten und Digitalisierbarkeit, eine Roadmap zur Digitalisierung, die Prüfung von KI-Einsatzmöglichkeiten einschließlich Sensibilisierung der Mitarbeitenden sowie einen Vorschlag, wie KI organisatorisch und finanziell etabliert werden kann.

Im Investitionsbereich schlägt Oettinger die Einführung eines „Total-Cost-of-Ownership“-Ansatzes vor, damit bei Entscheidungen nicht nur Anschaffungskosten, sondern auch laufende und zukünftige Folgekosten berücksichtigt werden. Bei den im ersten Konsolidierungspaket ausgesetzten Zuschüssen für Investitionen von Vereinen und Trägern sozialer Einrichtungen plädiert die Fraktion für eine Befristung der Aussetzung auf die Jahre 2026 und 2027, damit der Gemeinderat die Regelung später erneut bewerten kann. Beim Grünflächenmanagement beantragt die FW/FD-Fraktion eine Nachjustierung: Entlang des „Weinwegs“ sollen die Weinbergstaffeln weiterhin zweimal im Jahr gemäht werden.

Ein weiterer Schwerpunkt für die Fraktion ist die öffentliche Sicherheit: Die Zusammenlegung von Kommunalem Ordnungsdienst und Gemeindevollzugsdienst dürfe nicht zulasten des Feldschutzes gehen, der für die Land- und Weinwirtschaft in Fellbach wichtig sei. Dazu fordert die FW/FD einen Bericht im Verwaltungsausschuss und einen vorherigen Austausch mit Vertretern aus Landwirtschaft und Weinbau.

Abschließend betonte er, dass es weiterhin darum gehe, an den richtigen Stellen und zum richtigen Zeitpunkt zu sparen und zu investieren – zum Wohle der Stadtgesellschaft.

Aus der Haushaltsrede der SPD-Fraktion

Der Haushaltsplan 2026 sei eine Reaktion auf die angespannte kommunale Finanzlage, die durch schwaches Wachstum, internationale Krisen und steigende Sozial- und Gesundheitskosten geprägt ist, stellte Andreas Möhlmann für die SPD fest. Nach dem „Kassensturz“ im November hätten der Stadt erhebliche jährliche Defizite und eine Neuverschuldung von über 40 Mio. Euro in vier Jahren gedroht. Dies habe die üblichen Maßstäbe deutlich überstiegen. Darauf habe der Gemeinderat – mit Zustimmung der SPD – die Haushaltsberatungen verschoben und zwei Konsolidierungspakete beschlossen, erinnerte er.

Das erste Sparpaket umfasste Personal, Kinderbetreuung und Förderprogramme. Die SPD habe zugestimmt, habe aber zur Bedingung gemacht, dass es keine Kürzungen bei der Schulsozialarbeit gibt, ein Betreuungsumfang von 50 Stunden in Kitas erhalten bleibt, da dies für Vollzeitbeschäftigte wichtig sei, und auch alle drei Stadtbüchereien – wenn auch mit reduzierten Öffnungszeiten – weitergeführt werden. Dies sei für die Schüler wichtig. Die ursprünglich vorgesehene Schließung der Seniorentreffs sei zunächst verhindert worden. Die Verwaltung müsse nun aktiv an der Erstellung eines überarbeiteten Konzepts für die Seniorenarbeit mitarbeiten, dabei auf das vorhandene bürgerschaftliche Engagement sowie die Kompetenz der hauptamtlich Beschäftigten setzen. Das Konzept müsse einen klaren Zeit- und Finanzplan umfassen.

Das zweite Sparpaket betraf Gebäudemanagement, Grünflächen und die IBA 2027 sowie mögliche Immobilienverkäufe. Für einen Verkauf des ehemaligen VHS-Gebäudes habe die SPD ihre Zustimmung an ein tragfähiges Konzept geknüpft, etwa für differenzierte Seniorenwohnformen.

Verbesserte Steuerschätzungen und ein einmaliges Investitionspaket des Bundes hätten die Lage inzwischen etwas entspannt, sodass die Verschuldung in den nächsten vier Jahren voraussichtlich nicht weiter ansteigt, stellte Möhlmann fest. Doch sei die Stadt erst „mit dem Kopf wieder über Wasser“, aber noch weit entfernt vom finanziellen „Freischwimmer“.

Möhlmann betonte, dass zentrale Zukunftsprojekte wie Neue Mitte, neue Sporthalle und neues Feuer-



Andreas Möhlmann

wehrhaus in Fellbach nur aufgeschoben und nicht aufgehoben sind. Um sie zu realisieren müsse die Stadt ihre finanzielle Handlungsfähigkeit zurückgewinnen. Weitere Sparmaßnahmen seien nötig. Sie würden auch freiwilligen Leistungen wie Vereinsförderung, Kultur, Feste und Märkte betreffen. Einen „Kahlschlag“ dürfe es jedoch nicht geben, mahnte Möhlmann. Belastungen müssten ausgewogen verteilt werden, bürgerschaftliches Engagement und Vereine mit Hauptamtlichen dürften durch städtische Sparmaßnahmen nicht so belastet werden, dass Strukturen und Arbeitsplätze gefährdet würden.

Zur Einnahmeverbesserung hält die SPD eine maßvolle Anhebung der Grundsteuer – nach Jahren ohne Anpassung – für notwendig, orientiert an der Inflation und mit einem erwarteten Plus von rund 1,75 Mio. Euro. Die Mehrbelastungen wäre damit breit gestreut und werde helfen das Ehrenamt zu unterstützen und die Fiesta International zu sichern. Auch die städtischen Beteiligungsgesellschaft wie Stadtwerke oder feel sollten stärker zur Finanzierung des Haushalts beitragen. Auch forderte Möhlmann die Verwaltung auf, konkrete Konzepte zu Verpackungssteuer und Parkraumbewirtschaftung vorzulegen.

Weitere Schwerpunkte für die SPD sind Pflege, hier soll ein „Pflegefahrplan“ vorgelegt und Flächen für stationäre Einrichtungen benannt werden, bezahlbarer Wohnraum, Bildung und Kinderbetreuung – hier fordert die SPD einen Bericht zur Ganztagschule Maicklerschule und langfristig die gebührenfreie Betreuung. Bei der Neuen Mitte Fellbach fordert die SPD eine transparente Darstellung der abgesehenen Bahnsteigüberdachung. Verbesserungen im ÖPNV seien weiter notwendig. Die SPD fordert, dies in Form von einfachen, kostengünstigen Maßnahmen an Bushaltestellen zu tun. Im Kulturbereich fordert die SPD Klarheit über die nächste Triennale im Zusammenhang mit personellen Veränderungen im Kulturstab.

Ehrliche Aufgabenkritik

Aus der Haushaltsrede der Grünen-Fraktion

Beate Wörner (Bündnis '90/Die Grünen) bezeichnete in ihrer Haushaltsrede den nun genehmigungsfähigen Haushalt 2026 als erste Etappe eines langen Konsolidierungsmarathons, machte aber deutlich, dass im Ergebnishaushalt weiterhin, wenn auch reduziert, ein Millionenloch klaffe.

Hinter den Einsparungen stünden zahlreiche, teils schmerzhaft Maßnahmen, deren Folgen sich erst nach und nach zeigten. Kritisch bewertete sie die Personaleinsparungen: Stellenstopp und Besetzungssperren könnten zu Überlastung, Krankheitsausfällen und einem schlechteren Arbeitsklima führen, so ihre Befürchtung. Die Grünen fordern eine ehrliche Aufgabenkritik mit der klaren Frage, was zwingend nötig ist und was entfallen kann und lehnen den Abbau einer Stelle in der Schulsozialarbeit ab, da diese für Chancengleichheit und ein gutes Miteinander an den Schulen zentral sei. Stattdessen regen sie ein Pilotprojekt für Schulgesundheitskräfte nach Stuttgarter Vorbild an.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Rede war die Kinderbetreuung. Die Reduzierung der Öffnungszeiten auf 40 Wochenstunden reiche vor allem für alleinerziehende Berufstätige oft nicht aus. Zusätzliche Angebote mit 50 Wochenstunden seien ein Schritt in die richtige Richtung und sollten möglichst in jedem Stadtteil verfügbar sein. Die geplante Schließung kleiner Kitas sei angesichts sinkender Geburtenzahlen und großer Neubauten mittelfristig nachvollziehbar, müsse aber in enger Zusammenarbeit mit Eltern und Trägern erfolgen. Frühzeitige, verständliche Kommunikation sei dabei entscheidend, das sei eine Lehre aus dem „Kommunikationsdebakel“ bei der Seniorenarbeit.

Für weitere Sparrunden, besonders bei den Vereinen, fordert Wörner Transparenz und Rücksicht: Kleine Vereine dürften nicht übermäßig belastet werden und der Kinder und Jugendbereich solle von Kürzungen ausgenommen bleiben.

Beim Grünflächenmanagement stellte Wörner fest, dass die Mittel im Haushalt nahezu gestrichen wurden, was die Grünen „mit Bauchschmerzen“ mittragen würden. Programme zur Fassadenbegrünung und für neue Baumbeete müssten ab 2027 wiederaufgenommen werden, da Stadtgrün ein zentraler



Beate Wörner

Baustein der Klimaanpassung sei. Klimaschutz und Klimafolgenanpassung, etwa durch energetische Sanierung städtischer Gebäude und die kommunale Wärmeplanung, seien auch für Fellbach Pflichtaufgaben. Schmerzlich sei vor diesem Hintergrund das faktische Aus der IBA 27. Die dort gewonnenen Erkenntnisse zur Klimaanpassung müssten künftig verbindlich in den Gewerbegebieten berücksichtigt werden.

Im Bereich Wohnen betonte Wörner das Prinzip „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ und verwies auf anlaufende Projekte wie Altes Postareal, Bruckäcker und Tower, während bezahlbarer Wohnraum insgesamt knapp bleibe. Positiv bewertete sie die energetische Sanierung des Altbestands der WDF. Jedoch sieht sie weiteren Bedarf und beantragte ab 2027 die Wiedereinführung einer verbindlichen Sozialquote für bezahlbaren Wohnraum – sowohl bei städtischen als auch bei privaten Projekten. Beim Radverkehr kritisierte sie die Ablehnung von Verbesserungen an der Bahnunterführung sowie an Cannstatter und südlicher Bahnhofstraße und beantragte eine Verkehrszählung an einem Werktag, um die Diskussion auf belastbare Daten zu stützen. Positiv hob sie die geplante Radschnellverbindung Schorndorf-Stuttgart hervor, deren Trasse in Fellbach den Alltagsradverkehr stärken könne.

Zum Schluss ihrer Haushaltsrede ging Beate Wörner auf die Einnahmen-Seite ein. Die rund 25 Millionen Euro aus dem Sondervermögen des Bundes für Infrastruktur und Klimaneutralität seien ein wichtiger, aber begrenzter Beitrag. Langfristig brauche Fellbach verlässliche eigene Einnahmen. Neben der bereits erhöhten Gewerbesteuer sehen die Grünen in der Grundsteuer ein zentrales Instrument der Konsolidierung. Sie hatten schon 2025 eine moderate Erhöhung beantragt und unterstützen nun die vorgesehene Anhebung, weil die Grundsteuer vollständig der Stadt zufließe, planbar sei und ein wirksames, wenn auch unpopuläres, Mittel darstelle.

Dunkelbunt Festival im Jugendhaus

Volles Haus, neue Sounds und viel Austausch: Beim Dunkelbunt Festival im Fellbacher Jugendhaus kamen Musikkonsumenten aus der Region zusammen, um aktuelle Bands der Indie- und Synth-Szene zu erleben. Bereits am Nachmittag lud ein Flohmarkt zum Stöbern ein und sorgte für einen entspannten Auftakt.

Am Abend standen mehrere Acts auf der Bühne, darunter Für Nichts Nach Bonn, Ryoko Valor, semia und Skuppin. Den Abschluss machte Carlo Karacho, der mit seinem Mix aus Synthpop und Post-Punk das Publikum zum Tanzen brachte.

Kulturamtsleiterin Maja Heidenreich betonte: „Das Dunkelbunt Festival hat wieder einmal gezeigt,



Auch ein Flohmarkt gehört zum Dunkelbunt Festival. Foto: Küstner

dass es junge engagierte Menschen gibt, die das Fellbacher Kulturprogramm mit einem lebendigen Programm bereichern und Nachwuchsbands eine wichtige Bühne bieten.“

Naturwunder im Indischen Ozean

Tropische Vegetation, eine faszinierende Berg- und Canyonlandschaft, aktiver Vulkanismus: das und noch vieles mehr bietet La Reunion. Robert Moser und Gudrun Pahl berichteten am Dienstag, 24. März, 15 Uhr, im Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16, über La Reunion - die Insel des Lichts - ein kleines Fleckchen Frankreich inmitten des Indischen Ozeans: Die drei Talkessel Sa-

lazio, Mafate und Cilaos verzaubern mit ihrer zerklüfteten Bergwelt und dichten Regenwäldern. Die bizarre Vulkanlandschaft bildet am Piton de la Fournaise eine fantastische Kulisse bei Wanderungen über erkaltete Lavaströme.

Eine Anmeldung ist erforderlich, entweder unter Tel. 0711 5856 7660 oder per E-Mail an mo-zartstrasse@forum-fellbach.de.

GSG-Schüler begeistern mit Musical

1200 Zuschauer, eine bis zum Rand gefüllte Festhalle in Schmiden, viel Applaus und zwei Musical-Abende mit den Schülern des Gustav-Stresemann-Gymnasiums – das war die Ausbeute des vergangenen Freitages und Samstages. Nach langen Proben, Vorbereitungen und etwas Lampenfieber war es in der vergangenen Woche so weit. Der Auftritt begeisterte Beteiligte und Zuschauer und überbot sogar alle Erwartungen.

Das aufgeführte Musical-Stück basiert auf den fantasievollen Geschichten des bekannten Kinder-

buchautors Dr. Seuss und erzählt von Freundschaft, Zusammenhalt und Mut. Im Mittelpunkt stehen der gutmütige Elefant Horton und die schüchterne Vogel-Dame Gertrude. Gemeinsam stellen sie sich vielen Herausforderungen, um die winzigen Hus zu retten und wieder Frieden in den Dschungel von Nool zu bringen. Die Geschichte von Seussical erinnert daran, wie wichtig Freundschaft, Zusammenhalt und die Einzigartigkeit jedes Lebewesens sind. Ihre zentrale Botschaft lautet: „Ein Mensch ist ein Mensch, sei er groß oder klein.“



Das Ensemble des GSG überzeugte beim Musical.

Foto: Reiche

Begeisterter Applaus für junge Talente

Förderklassenkonzert der Musikschule Fellbach im Rathaus

Ein bestens besetzter Großer Saal im Rathaus Fellbach und begeisterter Applaus für die jungen Musiker: Das diesjährige Förderklassenkonzert der Musikschule Fellbach, veranstaltet in Kooperation mit der Kulturgemeinschaft Fellbach, erwies sich einmal mehr als eindrucksvolle Visitenkarte der musikalischen Nachwuchsarbeit. Unter dem Motto „Große Talente der Musikschule“ präsentierten Schüler der Förderklasse ein anspruchsvolles Programm und überzeugten mit bemerkenswerter musikalischer Reife, Spielfreude und souveräner Bühnenpräsenz.

Den Auftakt gestaltete Nicolas Femerling mit der d-Moll-Sonate von Jean-Baptiste Loeillet. Mit elegantem Ton, sicherer Technik und bemerkenswert beweglichen Fingern führte er durch die lebhaften Sätze Vivace und Presto. Sein Spiel wirkte dabei jederzeit konzentriert und unaufgeregt, zugleich klar strukturiert und stilistisch überzeugend. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass die Blockflöte als Konzertinstrument den Vergleich mit anderen Soloinstrumenten keineswegs zu scheuen braucht.



Nicolas Femerling überzeugte auf der Blockflöte.

Foto: Musikschule

Für klangvolle Ensemblekultur sorgte anschließend das Klarinettenquartett „Klarismatic“. Im Andante sostenuto aus dem Quartetto c-Moll von Ernesto Cavallini entfalteten Olivia Rivero, Paula Steinsiek, Jannik Lechner und Antoine Schmid einen warmen, homogenen Klang und gestalteten große musikalische Bögen. In „Charlie's March“ beeindruckte das Quartett mit rhythmischer Präzision und raffiniertem Zusammenspiel, während „Charlie's

Blues“ durch feines Timing, dynamische Steigerung und hörbares stilistisches Feeling bestach.

Mit dem ersten Satz aus dem dritten Violinkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart betrat Elias Morrelli die Bühne. Der junge Geiger überzeugte mit großer Bühnenpräsenz, ausdrucksstarker Gestaltung und virtuoser Sicherheit. Sein Spiel verband technische Brillanz mit lebendiger musikalischer Gestaltung und riss das Publikum hörbar mit.

In der „Prelude“ aus den Five Bagatelles von Gerald Finzi überzeugte Hannes Schneider mit präziser Artikulation, farbenreichem Klang und fein ausgearbeiteten Kontrasten sowie einem beeindruckenden dynamischen Spektrum. Die Sonate von Francis Poulenc stellte dann höchste technische Anforderungen. Er meisterte den anspruchsvollen ersten Satz mit beeindruckender Leichtigkeit, während besonders der lyrische Mittelteil mit seinem zarten, beinahe schwebenden Piano bezauberte.

Den Abschluss bildete Luis Paredes Sautter mit der Concert-Etüde von Vladislav M. Blažević für Tuba. Mit unerwarteter Virtuosität, weicher Tongebung und einem facettenreichen Klangspektrum zeigte er eindrucksvoll, wie beweglich und ausdrucksstark dieses Instrument sein kann.

Der langanhaltende Applaus des Publikums spiegelte die Begeisterung über ein Konzert wider, das eindrucksvoll zeigte, mit welchem Engagement und musikalischen Niveau die jungen Talente der Musikschule Fellbach bereits heute auf der Bühne stehen.

Das Schriftstellerpaar Ingeborg Bachmann und Max Frisch

Wolfram Koch und Nina Kunzendorf lesen aus dem Briefwechsel

Die Reihe „Künstlerpaare-Beziehungskunst“ der Kulturgemeinschaft Fellbach erweist sich als sehr erfolgreich. Vom Auftakt mit Rilke und Lou-Andreas Salomé über die hinreißenden „Love Letters“ mit Jörg Hartmann und Anna Schudt bis hin zum Vortrag Irme Schabers über das Fotografenpaar Gerda Taro und Robert Capa sind bisher alle Veranstaltungen ausgebucht. Auch für den Vortrag Jens-Henning Ullners von der Staatsgalerie Stuttgart über Gabriele Münter und Wassily Kandinsky Ende April gibt es nur noch eine Handvoll Restkarten. Die Nachfrage für das Porträt Clara und Robert Schumann und die Love-Songs u.a. mit Matthias Klink ist ebenfalls lebhaft.

Literarische Großmeister waren Ingeborg Bachmann – einzige charismatische Frau der „Männer“-Gruppe 47; die „brillante Intellektuelle“ (so Böll) erhielt 1964 den Büchner-Preis – sowie der Schweizer Schriftsteller Max Frisch, der als Romancier und Theaterautor bis heute

berühmt ist. Dass die beiden eine längere Beziehung verband, in der sie jedoch nicht glücklich werden konnten, ist bekannt. Dennoch war es eine literarische Sensation, als im November 2022 ihr Briefwechsel erschien, sorgsam ediert von Barbara Wiedemann und von der ZEIT so kommentiert: „Dieser Liebesroman in Briefen wird Literaturgeschichte, Zeitgeschichte und Liebesgeschichte schreiben.“ Die rund 300 Briefe werfen ein neues Licht auf das Verhältnis der beiden Großschriftsteller und darauf, wie sie gegenseitig ihr Schaffen beeinflussten. Es war ein Lieben und Ringen auf Augenhöhe, obwohl nicht immer frei von zeittypischem Rollenverständnis. Vor allem aber sind die sprachlich mitreißenden Briefe Zeugnisse nicht nur einer leidenschaftlichen und ambivalenten Liebe, sondern große Literatur.

„Wir haben es nicht gut gemacht“ ist das Buch mit einem Zitat von Frisch überschrieben und so heißt auch die Lesung am Donnerstag,



Wolfram Koch

Foto: Dyba



Nina Kunzendorf

Foto: Mittelman

25. Juni, um 19 Uhr, im Uhlandsaal der Schwabenlandhalle, für die Christa Linsenmaier-Wolf zwei erstklassige Darsteller gewinnen konnte. Wolfram Koch, bekannt von Fernsehen, Film und Bühne, ist in Fellbach als Leser von Kafkas „Verwandlung“ 2024 in bester Erinnerung. Die namhafte und vielfach ausgezeichnete Filmschauspielerin Nina Kunzendorf spielt auch Thea-

ter an großen Bühnen und hat mit ihrer ganz besonderen Stimme zahlreiche Hörbücher eingelesen. Zuletzt glänzte sie in der ARD-Mini-Serie „Spuren“ als Ermittlerin.

Karten gibt es ab 21. März beim i-Punkt Fellbach, Tel. 0711 580058, zum regulären Preis von 19 Euro. Mitglieder zahlen 15 Euro, Schüler, Studierende und Menschen mit Handicap 6 Euro.

Ausschnitte der Welt zeigen die Welt des Fotografen

Galerie der Stadt Fellbach zeigt Schwarz Weiß-Fotografien von Károly Méhes

Er ist Journalist, Schriftsteller, als Initiator des Pécscher Schriftstellerprogramms Literaturförderer und er ist Fotograf. „Károly Méhes prägt das kulturelle Leben der Stadt Pécs mit“, stellte Zsófia Csobánci-Horváth vom Liszt Institut in Stuttgart fest, als am Mittwoch vergangener Woche eine Ausstellung mit Fotografien des 1965 geborenen Méhes in der Galerie der Stadt Fellbach eröffnet wurde. Auch den Schriftsteller Méhes lernten die Gäste kennen. Edda Reiter-Katein im Büro der Oberbürgermeisterin für Städtepartnerschaften zuständig las ein Kapitel aus dem Roman „Drüben Lebender“ von Méhes.

Als Schriftsteller ist Méhes seit Anfang der 1980er Jahre tätig. Für Fotografie interessierte er sich zwar immer, als künstlerisches Ausdrucksmedium entdeckte er sie aber erst während der Corona-Pandemie und stellte seine Fotografien bald auch aus. In der Galerie der Stadt Fellbach sind nun Schwarz Weiß-Fotografien aus Pécs zu sehen und auch Bilder die auf Reisen ins



Károly Méhes zeigt seine Bilder in der städtischen Galerie.

Foto: Hartung

Ausland entstanden. Die Bilder zeigten Ausschnitte aus einer großen Welt und diese Ausschnitte zusammengekommen zeigten seine Welt, meinte Károly Méhes bei der Ausstellungseröffnung.

Die Ausstellung ist Teil der Veranstaltungen mit denen Fellbach in

diesem Jahr das 40-Jahr-Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Pécs feiert. Diese erste Städtepartnerschaft zwischen einer (bundes-)deutschen und ungarischen Stadt habe eine besondere Geschichte, erinnerte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull. Bei der

Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden in Pécs war der damalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker Zeuge. Es war eine Städtepartnerschaft über den damals noch existierenden Eisernen Vorhang hinweg und sie unterlag Beschränkungen. Doch sie habe Menschen zusammengebracht und sei bis heute Beispiel für gelebten Austausch, kulturelle Zusammenarbeit und grenzüberschreitende Freundschaft.

Städtepartnerschaften würden Brücken zwischen Menschen und Städten schlagen, meinte Zsófia Csobánci-Horváth. Fellbach und Pécs verbinde seit 40 Jahren eine lebendige europäische Freundschaft. Gerade dem kulturellen Austausch komme dabei eine besondere Bedeutung zu.

• **Weitere Informationen:** Die Ausstellung von Károly Méhes in der Galerie der Stadt Fellbach, Marktplatz 4, ist zu sehen bis 19. April. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Stadt Fellbach stärkt das ÖPNV-Angebot

Taktverdichtung und Gelenkbusse auf der Linie 207 – Verlängerung der Linie 205 bis zum Max-Eyth-See

Gute Nachrichten für den Fellbacher ÖPNV hatte Erster Bürgermeister Johannes Berner in der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag vergangener Woche parat. Der Rems-Murr-Kreis schreibt derzeit die Buslinienbündel 1 und 3 neu aus, von denen auch die Stadt Fellbach betroffen ist. Bereits im vergangenen September hat sich der Gemeinderat mit den Fahrplänen befasst, die ab 2027 für zehn Jahre gelten sollen. Nun hat das Gremium noch einmal zwei Verbesserungen für die Linien 205 und 207 beschlossen.

Auf der stark genutzten Linie 207 zwischen Fellbach und Waiblingen werden künftig montags bis samstags Gelenkbusse mit mehr Platz eingesetzt. Gleichzeitig wird der 15-Minuten-Takt in den Hauptverkehrszeiten nicht nur zwischen Lutherkirche und Waiblingen Remspark, sondern einheitlich bis zur Haltestelle Alte Kelter geführt. Das erhöht Kapazität und Komfort für die Fahrgäste. Außerdem sorgt es für eine klar verständliche Linienführung, ohne zusätzliche Abstellzeiten von Bussen in der künftigen neuen Mitte, wie Berner erläuterte.

Zur Gegenfinanzierung verzichtet die Stadt allerdings auf zwei bisher geplante Fahrtenpaare der Linie 212 zwischen Fellbach und Rommelshausen – je eine frühe Fahrt am Morgen und eine am späten Abend. Angesichts der dort bislang niedrigen Fahrgastzahlen bewertet die Verwaltung diesen Schritt als vertretbar. Alternativen gebe es über Waiblingen, erklärte Berner. Unter dem Strich verbleiben jährliche Mehrkosten von rund 9500 Euro, die auch durch die Einsparungen

aus der Kündigung des VVS-Stadttickets (rund 80 000 Euro pro Jahr) aufgefangen werden können.

Ein weiterer Gewinn für die Anbindung Schmidens: Die Linie 205, die bislang in der Ortsmitte Schmidens endet, wird im Zuge der Neugestaltung bis zum Max-Eyth-See in Stuttgart-Hofen verlängert. Damit erhalten das Seniorenzentrum Schmidens und der Sportpark Schmidens eine direkte Busanbindung. Zudem entsteht eine neue Direktverbindung zu den Stadtbahnlinien

U12 und U14, wodurch sich die Anbindung von Schmidens an das Stuttgarter Stadtbahnnetz deutlich verbessert – wenn auch vorerst nur im Stundentakt und montags bis freitags. „Wenn die Fahrgastzahlen da sind, kann hier im Laufe der zehn Jahre auch nachverdichtet werden“, sagte Berner.

Die Taktverdichtung sowie die Verlängerung mit neuen Haltestellen stießen auf positive Resonanz im Gemeinderat. Ein leistungsfähiger ÖPNV gehöre zur Daseinsvorsorge und sei eine Form klimafreundlicher Mobilität, bekräftigte Sara Schmalzried (Grüne). Die Linie 207 gewinne in Zukunft noch einmal an Bedeutung, wenn die Gebiete Kühegärten und das alte Freibad-Areal bebaut seien, so Ralf Holzwarth (FW/FD). Ruth Lemaire (SPD) erklärte, dass die Gegenfinanzierung schon schmerze, brachte aber auch die Hoffnung zum Ausdruck, dass die Linie 205 künftig auch am Wochenende fahre. Franz Plappert (CDU) wies darauf hin, dass es an den Nutzern liege, ob die Buslinie an sechs oder sieben statt fünf Tagen zum Max-Eyth-See fahre.



Auf Verbesserungen im ÖPNV können sich die Fahrgäste freuen.

Foto: Knopp

Mitreden bei der Umgestaltung

Quartiersplatz am Hofmauerweg soll ein freundlicheres Gesicht erhalten

Noch ist der Platz am Hofmauerweg in Fellbach stark versiegelt und keine wirkliche Spielfläche. Mit Hilfe der Fördermittel aus dem Programm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ soll sich das ändern. Die Stadtverwaltung lädt alle interessierten Bürger ein, sich an der Umgestaltung zu beteiligen.

Asphaltiert, nicht wasserdurchlässig und nur mit einem Sandkasten sowie zwei schattenspendenden Bäumen versehen, ist der Quartiersplatz kein wirklicher Beitrag zum Klima- und Hitzeschutz oder zur Attraktivierung des Quartiers. Der Sandkasten wird allerdings gerne von Familien aus dem Viertel zwischen August-Brändle-Straße und Wagnerstraße genutzt. Genau an diese Nutzer richtet das Tiefbauamt die Einladung, Wünsche und Vorschläge für die künftige Platzgestaltung beizusteuern. „Auch wenn wir keine aufwändige Spielplatzgestaltung umsetzen können, ist es wichtig, zu wissen, was sich Familien, Senioren und Kinder wünschen bezie-



Wenig attraktiv präsentiert sich der Platz am Hofmauerweg,

Foto: Laartz

ungsweise, wie sie den Platz nutzen. Sitzgelegenheiten, Pflanzkübel oder die Gestaltung der Fläche sind sicher umsetzbar“, so Beatrix Pfothner, Leiterin der Abteilung Grünflächen. Die Entsiegelung soll auch die Vitalität der Bäume stärken, „damit diese noch lange Schatten spenden können.“

Die Vor-Ort-Besprechung findet am Donnerstag, 26. März, ab 16.30 Uhr auf dem Quartiersplatz am Hofmauerweg statt. Die Mitarbeitenden des Tiefbauamtes der Stadtverwaltung freuen sich auf den gegenseitigen Austausch. Eine Anmeldung zu dem Termin ist nicht erforderlich.

Für eine saubere Kappelbergstadt

Engagierte Helfer trotzen Wind und Wetter bei der Kreisputzete

Am vergangenen Wochenende engagierten sich wieder über hundert Freiwillige im gesamten Stadtgebiet von Fellbach – einschließlich des Kappelbergs – sowie Schmiden und Oeffingen, um von anderen achtlos entsorgten Müll zu beseitigen. Anlass war die diesjährige Kreisputzete, bei der zahlreiche Helfer gemeinsam ein Zeichen für ein sauberes Fellbach und Umweltschutz setzten.

Der Startschuss der Aktion fand in Fellbach an der Neuen Kelter statt, die zugleich auch Endpunkt war – als prominenter Mithelfer war auch Erster Bürgermeister Johannes Berner hier mit dabei. Nach getaner



Johannes Berner begrüßte die Teilnehmer an der neuen Kelter. Foto: Stadt Fellbach

Arbeit kamen die Teilnehmenden dort wieder zusammen, wo für Verpflegung gesorgt war, und ein gemeinsamer Ausklang stattfand.

Für die notwendige Ausstattung stellte der städtische Bauhof Handschuhe, Greifzangen und Müllsäcke bereit. Auch die anschließende Abholung und fachgerechte Entsorgung des gesammelten Abfalls wurde organisiert.

Oberbürgermeisterin Gabriele Zull, die persönlich in Oeffingen mithalf, bedankte sich bei den zahlreichen Unterstützenden jeden Alters für ihren Einsatz. Sie betonte dabei die große Bedeutung eines verantwortungsvollen Umgangs mit Abfällen und hob hervor, wie wichtig Müllvermeidung und korrekte Entsorgung für den Schutz der Umwelt sind.



OB Gabriele Zull half in Oeffingen mit.

Foto: Stadt Fellbach

Sitzungskalender

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats: Am Dienstag, 24. März, 17 Uhr, findet im Rathaus Fellbach, Großer Saal, Marktplatz 1, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben und Vergaben
2. Annahme von Zuwendungen nach § 78 Abs. 4 GemO
3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Realsteuern vom 15.7.2003
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026 einschließlich Finanzplanung bis 2029 der Stadt Fellbach
5. Bestellung eines hauptamtlichen Beigeordneten 2026
6. Festlegung der Geschäftskreise der Dezernate und weitere organisatorische Änderungen
7. Verkehrsentwicklungsplan – Zielkonzept und Zwischenbericht
8. Vorhabenbezogener Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften 07.03/11 „Bruckäcker“; hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Landesbauordnung (LBO)
9. Verschiedenes

Hinweise: Die rechtsverbindliche ortsübliche Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt durch Bereitstellung im Internet unter www.fellbach.de in der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“.

Café momentan in der Mozartstraße

Am Mittwoch, 25. März, 16 Uhr, findet in der Mozartstr. 16 wieder das Trauercafé „Café momentan“ statt. Es richtet sich an Menschen, die ihre persönliche Trauer mit anderen teilen wollen, die über Erfahrungen auf dem Trauerweg den Austausch suchen, oder die an Erkenntnissen aus der Trauerforschung interessiert sind.

Kaffeenachmittag mit Franz Schneider

Der Seniorentreff Oeffingen lädt am Donnerstag, 26. März, von 14.30 bis 17 Uhr zum Kaffeenachmittag ins Gemeindezentrum der katholischen Kirche, Hauptstraße 23, ein.

Zu Gast ist Franz Schneider. Zu dessen 100. Geburtstag lässt er den Sänger und Entertainer Peter Alexander aufleben und erinnert multimedial mit Bildern, Texten und Liedern an Leben und Wirken Peter Alexanders.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Montag, 23. März: 14 Uhr Die fünf Esslinger, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Kartenrunde, Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastik Turn- und Festhalle.

Dienstag, 24. März: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, Schlössle (ausgebucht); 9.30 Uhr Männerkochgrippe, Gemeindezentrum kath. Kirche.

Mittwoch, 25. März: 9.30 Uhr und 10.45 Uhr Bewegen statt schonen, Schlössle (ausgebucht); 9.35 Uhr Treffpunkt für den Ausflug zum Gasometer nach Pforzheim – Panorama von Yadegar Gasi „Amazonien“, Teilnahme: 15 Euro; Informationen und Anmeldung bei R. Morlok-Harrer telefonisch 0160 9231 0889 oder E-Mail: roswitha.morlok-harrer@t-online.de

Donnerstag, 26. März: 9.45 Uhr Denksport, Schlössle; 16 Uhr und 17 Uhr Qi Gong, Seniorenhaus Hindenburgstraße (ausgebucht).

Stadtseniorenrat Fellbach e.V.

Vorsitzender Thomas Kleine, Blumenstraße 10, Telefon 0157 5630 5900, E-Mail: vorstand@stadtseniorenrat-fellbach.info – immer montags 10 Uhr Bewegungs-Parcour im Park hinter der Alten Schule (Schmidten). Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden letzten Dienstag und jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: moztartstrasse@forum-fellbach.de

Freitag, 20. März: 10.30 Uhr Spanisch für fortgeschrittene Anfänger; 14.45 Uhr Chor.

Montag, 23. März: 9.30 Uhr Psychologie-Kurs; 10.45 Uhr Französisch; 10.15 Uhr Literaturkreis; 14.15 Uhr Die fünf Esslinger, Haus am Kappelberg; 14.30 Uhr Doppelkopf; 15 Uhr Filmnachmittag mit Bewirtung Information und Anmeldung unter 0711 5856 7660 oder E-Mail: moztartstrasse@forum-fellbach.de; Im Seniorenhaus Cannstatter Straße: 9 Uhr Gymnastik; 10.30 Uhr Internationale Frauensportgruppe; 14 Uhr Gymnastik.

Dienstag, 24. März: 10. Uhr Englisch Mittelstufe; 14 Uhr Mundharmonika-Gruppe; 15 Uhr „Reunion“ – Bildervortrag mit Gudrun Pahl und Robert Moser Anmeldung unter 0711 5856 7660 oder E-Mail: moztartstrasse@forum-fellbach.de; 15.30 Uhr Männergymnastik; 17 Uhr Gymnastik, beides Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Mittwoch, 25. März: 9.15 und 10.30 Uhr Gedächtnistraining; 9.30 Uhr Aquarell-/Acryl-Malkurs; 16 Uhr Cafe momentan: Trauercafe; 9 und 10.15 Uhr Yoga, Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Donnerstag, 26. März: 9.30 Uhr Spanisch für Anfänger; 10 Uhr Die fünf Esslinger, Park der Schwabenlandhalle; 10.30 Uhr

Gedächtnistraining; 14 Uhr Schach/Skat. **Freitag, 27. März:** 10.30 Uhr Spanisch für fortgeschrittene Anfänger; 14.45 Uhr Chor.

Treffpunkt Schmidten

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmidten@forum-fellbach.de.

Montag, 23. März: 10 Uhr Yoga auf dem Stuhl; 14 Uhr Spiele-Café: Gesellschaftsspiele; 14 Uhr Spielerunde mit Skat und Binokel; 14 Uhr Singkreis mit Kai Müller, alles im DBH; 15 Uhr Gymnastik im Sitzen / 70 plus, Seniorenhaus Alte Schule.

Dienstag, 24. März: 10 Uhr Die fünf Esslinger, Seniorenhaus „Alte Schule“; 14 Uhr Beratung: Vorsorgepapiere, tel. Terminvereinbarung unter 07151 1679 359 oder 0172 6039 182; 14.30 Uhr ökumenische Andacht; 15.30 Uhr Bildervortrag: „Der Jakobsweg von Bilbao nach Santiago de Compostela“ mit Michael Schmid, alle DBH.

Donnerstag, 26. März: 14 Uhr Qi Gong; 14.15 Uhr Denk-Sport; 14.15 Uhr Fit & Aktiv – Gymnastik 50+; 15.30 Uhr Französisch für Anfänger; 16.45 Uhr Französisch Konversationskurs.

Heimat und Welt

Digital-Cafe Oeffingen

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Oeffingen, Schulstraße 1, 70736 Fellbach.

Das Digital-Café unterstützt ältere Menschen dabei, digitale Geräte selbstständig zu nutzen. Es gibt Hilfe und Anleitung in einem ruhigen Rahmen.

Anmeldung optional per E-Mail: digitalcafe@r-ci.de

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de.

Gemeinschaft der Gartenfreunde Fellbach

E-Mail: ggf-fellbach@t-online.de

Samstag, 4. Juli: 15 Uhr Sommerfest, es spielt der Musikverein Rommelshausen, Treffpunkt neben der Vereinsgaststätte Kuckuck.

Landfrauen Fellbach

Mittwoch, 25. März: 19.30 Uhr Vortrag: „Kleiderschrank-Revolution“ mit Frau Schuhmacher und Kooperation mit vhs UR, Kosten 5 Euro, Neue Kelter.

NABU-Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Hofäckerstraße 22, Tel. 0711 9932 2122, www.nabu-fellbach.de

Naturfreundehaus

Im Röhrach 1, 70374 Fellbach, Tel: 0711 589 475, www.naturfreunde-fellbach.de Am Samstag (21. März) ist das Naturfreundehaus von 14 bis 19 Uhr und am Sonntag (22. März) von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Tagesessen am Wochenende: Maultaschen-Variationen, auch vegetarisch mit Salat.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Fellbach

Zeppelinstraße 18, Fellbach, Tel. 0711/512

573

Donnerstag, 26. März: 18 Uhr Monatstreff, im Vereinszimmer Neue Straße 14.

Politik und Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gemeinderatsfraktion Telefonsprechstunde

Mittwoch, 25. März: 17 bis 19 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 624 864, E-Mail: mail@beatewoerner.de

DKP Fellbach

Mittwoch, 31. März: 18 Uhr Vortrag und Diskussion: „Mut zum Frieden! Kriege beenden!“, Wirtshaus zum Schiller, Schillerstraße 24.

SPD Fellbach Gemeinderatsfraktion

Mittwoch, 25. März: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Hans-Peter Krause, Tel. 0711 5781 634.

Donnerstag, 26. März: 10 bis 12 Uhr Stadträtin Birgit Berg, Tel. 0711 5853 002

Gesang und Musik

Concordia Schmidten

www.concordia-schmidten.de, Chorproben im Feuerwehrhaus in Schmidten, Gotthilf-Bayh-Str. 38, Tel: 0172 710 6649, Proben: dienstags Rock-&Popchor SingOut 19.30 Uhr; freitags Frauenchor 18.30 Uhr, Gemischter Chor 19.30 Uhr, Männerchor 20.15 Uhr.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2. **Gospelchor Joy and Light** Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben mittwochs um 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V. Schorndorferstraße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide in der Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Schorndorferstraße 33. **Internationaler Chor Fellbach** Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags

Liederkrantz Oeffingen 1836 e.V.

Tel. 0177 227 6960, www.liederkrantz-oeffingen.de, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20. Chorproben, traditioneller „Liederkrantz-Chor“ dienstags 18 bis 19 Uhr und moderner Chor „Sing a Song“, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmidten

Brückenstraße 4, Schmidten, www-lyra-schmidten.de Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Feuerwehrgerätehaus Schmidten.

Philharmonischer Chor

Chorzentrums, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 19 bis 20 Uhr Frauenchor, 20.15 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Senioren-Männerchor „Spätlese“

Freitag, 27. März: 18 Uhr offenes Frühlingsliedersingen, Einladung zum Zuhören und Mitsingen, Eintritt frei.

Singchor Fellbach

Probe im Franziskusheim, Tainer Straße 10, 70734 Fellbach Chorprobe immer donnerstags von 19.45 bis 21.45 Uhr www.singchor-fellbach.de

Stadtkapelle Fellbach

Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr, Musikschule Fellbach.

Kunst und Künstler

Galerie der Stadt Fellbach

bis 19. April: Fotoausstellung von Károly Méhes zu 40 Jahre Städtepartnerschaft Fellbach-Pécs, besuchbar zu regulären Galerie-Öffnungszeiten.

Galerie im Kunstwerk

Schorndorfer Straße 33, Öffnungszeiten Sa/So 14 bis 18 Uhr

Freitag, 27. März: 19 Uhr Eröffnung der Ausstellung „mal was anderes“ von Jenny Drechsler, Dieter Brenner und Karin Brenner.

Kunstverein Fellbach

Cannstatter Straße 9, Fellbach, Tel. 0157 7643 7118

Sonntag, 22. März: 15 Uhr Kindertheater mit Theater Kopfkongfetti.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmidten; Kartentelefon 0711 616812

Kinoprogramm von Samstag, 21. März, bis Freitag, 27. März.

„Charlie, der Superhund“: Fr bis So 14.30 Uhr.

„Monsieur Robert kennt kein Pardon“: Fr bis So 17 Uhr, Mo und Di (OmU) 20.15 Uhr.

„Marty Supreme“: Fr bis So (OmU) 19.30 Uhr, Mo und Di 17 Uhr und Mi 20.15 Uhr.

„Turner und Constable“: Mi 18 Uhr (OmU).

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteressremstal.de

Sonntag, 22. März: 14 Uhr Osterbasteln an Stationen von 7 bis 10 Jahren, Raum 01; 15 Uhr Osterküche: Köstliches für die Feiertage, Lehrküche.

Mittwoch, 25. März: 19.30 Uhr Wandel im Kleiderschrank – Praktische Ideen für nachhaltige Mode, Fellbacher Weingärtner, Kappelbergstraße 4 – Amandussaal.

Donnerstag, 26. März: 18.30 Uhr Klartext reden; Raum 02; 19 Uhr Aufräumen nach Feng Shui für neue Lebensperspektiven, vhs.

Freitag, 27. März: 16 Uhr Gut vorbereitet in den Ruhestand; Raum 08.

Samstag, 28. März: 8.30 Uhr Kreatives Arbeiten mit PowerPoint für Schüler*innen, Raum 07.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0580

Samstag, 21. März: 18 Uhr Abendmahl-gottesdienst.

Sonntag, 22. März: 10 Uhr Gottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 22. März: 10 Uhr Konfirmations-jubiläum mit Abendmahl.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 22. März: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidten, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Sonntag, 22. März: 10 Uhr Gottesdienst; 18 Uhr Konzert Saitenspiel: Ines Sousa.

Dienstag, 24. März: 19 Uhr Lk 4x6, Pfarr-scheuer.

Mittwoch, 25. März: 15 Uhr Konfizeit (Hammer).

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 22. März: 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Dienstag, 24. März: 9.30 Uhr Seniorenbi-belkreis, Johanneskirchenzentrum; 19 Uhr Ökumene Schmidten: Gewaltfreie Kommu-nikation, DBH.

Mittwoch, 25. März: 14.30 Uhr Konfizeit (Eckert).

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Dienstag, 24. März: 15 Uhr Erstkommu-nion Fellbach: Gewänderausgabe, Pfarr-haus Fellbach; 18.30 Uhr Frauenbund 2.0: Farb- und Stilberatung mit Evelyn Siller; Franziskusheim..

Mittwoch, 25. März: 7.30 Uhr Erstkom-munion Fellbach: Gewänderausgabe,

Pfarrhaus Fellbach; 9 Uhr Messfeier, an-schließend Rosenkranz; 19 Uhr Kirchen-chor Fellbach: Probe, Franziskusheim.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 21. März: 9.30 Uhr Erstkommu-nion Fellbach: 9. Kindertreffen; 16 Uhr Kinderoratorium in ital. Sprache, beide Gemeindehaus Maria Regina.

Dienstag, 24. März: 18.30 Uhr Gedanken zum Kreuzweg und meditative Orgelmusik; 18.30 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier; 20 Uhr Kirchengemeinderat Fellbach: öffentliche Sitzung, Gemeindehaus Maria Regina.

Mittwoch, 25. März: 17.30 Uhr Devozione a San Giuseppe; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Donnerstag, 26. März: 17 Uhr Palmbas-teln der italienischen und deutschen Ge-meinde, Gemeindehaus Maria Regina.

Freitag, 27. März: 19 Uhr Via Crucis – Kreuzweg in ital. Sprache.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0;

Sonntag, 22. März: 10.30 Uhr Familien-gottesdienst für die Seelsorgeeinheit.

Montag, 23. März: 9.30 Uhr Frauengym-nastik Schmidten; 19.30 Uhr Projektchor Fellbach: Probe.

Dienstag, 24. März: 19 Uhr Treffpunkt Ökumene: Die Freude an der Demokratie zeigt sich durch unsere Sprache mit Gab-riela Reinwald, DBH.

Mittwoch, 25. März: 19.30 Uhr Kirchen-chor Schmidten: Probe, MKH.

Donnerstag, 26. März: 18.25 Uhr Rosen-kranz; 19 Uhr Messfeier.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Sonntag, 22. März: 10.30 Uhr Kinderkir-che.

Donnerstag, 26. März: 19 Uhr Kircheng-e-meinderat Oeffingen: öffentliche Sitzung.

Mittwoch, 27. März: 12 Uhr Oeffinger Mittagstisch für alle; 17.30 Uhr Firmung Oeffingen: Gruppenstunde 6; 19 Uhr Hl. Messe/Bußgottesdienst.

Evang.-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/ 581493.

Sonntag, 22. März: 10 Uhr Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/6335 9588

Sonntag, 22. März: 10.30 Uhr Gottes-dienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/ 2368096

Sonntag, 22. März: 18 Uhr Gottesdienst, S-Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/ 6721 8074.

Sonntag, 22. März: 10.30 Uhr Gottes-dienst mit parallelem Kindergottesdienst.

Dienstag, 24. März: 10 Uhr Krabbelkäfer.

Freitag, 27. März: 17.30 Uhr Royal Ran-gers Stammtreff.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091,

www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 22. März: 10 Uhr Gottesdienst als Tischgemeinschaft.

Dienstag, 24. März: 14.30 Uhr Quiltgrup-pe.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000,

www.nak-fellbach.de

Sonntag, 22. März: 10 Uhr Gottesdienst mit Übersetzung in die DGS.

Mittwoch, 25. März: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehovas

Sonntag, 22. März: 17 Uhr Vortrag „Warum wir das Lösegeld brauchen“, Heinkel-straße 28 in Weinstadt oder per Video-konferenz, Zugangsdaten erhalten Sie unter Telefon 07151 909110 oder E-Mail versfellbach@gmail.com

Gospelhouse Fellbach

Bahnhofstraße 1; www.gospel-house.church/fellbach

Gottesdienst mit Kinderkirche sonntags 11 Uhr und YTH Jugendkirche ab 13 Jahre freitags 18 Uhr.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Ge-meindehaus Maria Regina, Rembrandt-weg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/ 510 9653-0 Die Geschäftsstelle ist geöff-net am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationa-litäten immer mittwochs (außer in den

Schulferienzeiten) 9.30 bis 11 Uhr, Anmel-dung ist nicht erforderlich.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: do-ris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7 Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr, CVJM-Heim; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de – neue Teilnehmende sind willkommen.

ab Freitag, 10. April: 10 Uhr Aktiv & Mo-bil Seniorengymnastik, Anmeldungen unter sozialarbeit@drk-fellbach.de, DRK OV Fellbach, Ringstraßen 5.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtver-waltung, Telefon Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote: PEKiP Kurse in Fellbach, Kleinkindgrup-pen Spatzennest für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, So-ziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Mittagsband und AG-Angebote an der Ganztagschule Wichernschule

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donners-tags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 9711 5856 7630. Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr und Do 14 bis 16 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird. Pflegebera-tung, Ambulante Pflege (Grund- und Be-handlungspflege), Alltagsbegleitung und Unterstützung im Haushalt nach telefoni-scher Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorfer Str. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundes-kreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis für Suchtkranke und An-gehörige Freie Selbsthilfegruppe

Treffen jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr im Haus der Evangelischen Kircheng-e-meinde, Seestraße 4, E-Mail: fk-sucht-fell-bach@t-online.de, Tel.: 0711 527 668.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung

Blumenstraße 20, Schmidten, Telefon 0711/ 512080. Beratungssprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; Kontakt E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Ein-satzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/ 513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Hos-

pizbegleitung: Tel. 07191/ 927 970; Sta-tionäres Hospiz: Tel. 07191/ 927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustebblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4

Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Haus-wirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Fami-lienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleis-tungen. Pflegedienstleistungen Beate Gu-ra, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Haus-wirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidten-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, haus-wirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Um-gebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/ 5 79 944.

Beratung nach telefonischer Voranmel-dung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dien-ste-www@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstüt-zung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoffpatien-ten und Angehörige

Die Gruppe trifft sich jeden 2 . Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Sportzentrum LOOP, Bühlstr. 145, Kontakt:

Angelika Bienert, Telefon: 0711 5360 284, E-Mail: angie-biene@ t-online.de

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, per-sönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Don-nerstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum, Eber-hardstraße 37.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmidten-Oeffingen bietet Sozialberatungstermine an. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldun-gen möglich: 12 Uhr „Tischlein deck dich“

– Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 9,50 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung Tel. 0711/585676-38 oder E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de. Reparaturcafé an jedem letzten Freitag des Monats. Von 17 Uhr bis 20 Uhr helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur von Elektronik, Haushaltsartikeln und vielem mehr.

Bei Fragen, per E-Mail an: reparatur-ca-fe@fellbach.de

Sonntag, 26. April: 10 bis 13 Uhr Kinder-Dinge-Markt im Kaffee und Kuchen im sfz.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.

Samstag, 11. April ab 10 Uhr kostenloser Schnupperkurs (60 min); Einsteigerkurse mit 6 Einheiten, 2 mal pro Woche dienstags und donnerstags ab Dienstag, 14. April ab 19 Uhr – Anmeldungen telefonisch bei Frau Helbing unter 0711 581 758 oder Herr Hertfelder 0711 258 585880.

Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, ab sofort Neue Kelter Parkplatz, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de

Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

Freitag, 27. März: 19 Uhr Hauptversammlung für alle Mitglieder, Oeffinger Schlössle, Schulstr. 14.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.

Karate-Einstiegskurs für Erwachsene

Ab Mittwoch, 7. Januar: 19 Uhr Sportzentrum Loop Fellbach, in bequemer Sportkleidung. Für mehr Gesundheit, innere Stärke & Sicherheit. Fördert Balance, Stabilität und mentale Ruhe. Ein Einstieg, der Selbstvertrauen aufbaut. Online-Info: svf-budo.de/karate-kurse.html · 0177-3616252

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svffellbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svffellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop
Yogazentrum: www.svffellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html
Dance Academy: www.svffellbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html
Trendsport Academy: www.svffellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html
Eltern-Baby-Sport: www.svffellbach.de/

sportangebote/baby-mama-sport.html.

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha und Gesundheitssport

Allgemeiner Rehasport mittwochs 9.10 – 10 Uhr Gymnastikraum Tennisverein (Kienbachstr. 21); Sturzprophylaxe mittwochs 10.40 – 11.30 in der Gäuäckersport-halle 1 (Bühlstr. 141); Adipositas-Sport dienstags 11-11.50 Uhr im Sportzentrum LOOP; Rehasport Rücken z.B. freitags 9.10-10 Uhr im Sportzentrum LOOP.

SVF Turnabteilung

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.
Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Sauna: Mo + Fr 9 bis 22 Uhr, Di + Do 10 bis 22 Uhr, Mi 16 bis 22 Uhr, Sa + So 10 bis 18 Uhr.
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 16 bis 19.30 Uhr, Di + Do 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr, Mi + Fr 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Sa + So 9 bis 15.15 Uhr.
weitere Informationen: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr.
Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-fit.

TVOe Fitness und Tanz

Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Gymnastikraum der Turn- und Festhalle; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle im Spiegelsaal der Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fabbro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815, Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de

TVOe Gymnastik Body-Fit

donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmweg 4, Tel. 0711 516148,

www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.
Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.
Öffnungszeiten in Schulzeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; in den Ferien: 12 bis 18 Uhr.

Samstag, 21. März: Es gibt Hawaii-Taost und Milchreis.

Dienstag, 24. März: geöffnet.

Donnerstag und Freitag, 26. und 27.

März: Wir backen Osterhasen (Teilnahme 1 Euro).

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Treff (für Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren): Di 15 bis 19 Uhr; Mi 16 bis 21 Uhr; Do-So 15 bis 21 Uhr. Kinder-Treff (für Grundschüler bis 12 Jahre): geöffnet Di und Do 15 bis 18 Uhr.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Adresse: Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, Webseite: www.volltreffer-ev.de. Kontakt: Irmgard Gallus, E-Mail: nfo@volltreffer-ev.de – Regelmäßige Termine: Volltreffer-Garten-Programm für Kinder ab der ersten Klasse. Treffpunkt: Volltreffer-Garten.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst an Werktagen von 18 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen zwischen 8 und 16 Uhr unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Freitag, 20. März: Brunnen Apotheke Korb, Seestr. 4, Korb; Apotheke im Milaneo, Mailänder Platz 7, S-Mitte.

Samstag, 21. März: Neue Apotheke Schmiden, Gotthilf-Bayh-Str. 4, Schmiden; Apotheke an der St. Anna-Klinik, Obere Waiblingerstr. 109, S-Bad Cannstatt.

Sonntag, 22. März: Luginsland Apotheke, Barbarossastr. 79, S-Luginsland; Apotheke Stetten, Klosterstr. 17, Kernen im Remstal.

Montag, 23. März: Trauben Apotheke, Vorderestr. 1, Fellbach; Remstal Apotheke, Ruhrstr. 5, Waiblingen.

Dienstag, 24. März: Neugereut Apotheke, Flamingoweg 8, S-Neugereut; Viadukt Apotheke, Strümpfelbacherstr. 6, Weinstadt-Endersbach.

Mittwoch, 25. März: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstr. 11, S-Bad Cannstatt; Apotheke Korber Höhe, Salierstr 7/2, WN-Korber Höhe.

Donnerstag, 26. März: Daimler Apotheke, Beuthenerstr. 46, S-Bad Cannstatt; Laralex Apotheke, Am Knochenhof 12, S-Killesberg.

Freitag, 27. März: Söhrenberg Apotheke, Neustadter Hauptstr. 91, Waiblingen; Ostend Apotheke, Ostendstr. 60, S-Ost.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110

Fellbacher WOCHENBLATT

FELLBACH · SCHMIDEN · OEFFINGEN



18. - 28.3.

19,50 €



Jägerschnitzel

inkl. Hauswein oder Augustiner 0,5 l

Königsplatz 1 | www.kursaal-cannstatt.de



Fellbacher Handwerk

Metall in schönster Form: Die Friz Metallbau AG verfügt über Erfahrung aus über 100 Jahren.

Seite 2



Schwäbischer Humor

Der Verein Kultour Schmiden macht mit seinem Programm neugierig auf den Sommer.

Seite 5



Webcam live dabei

Die Wanderfalken im Schwabentower haben schon drei Eier gelegt.

Seite 3

20. März 2026 · Nr. 12/72. Jahrgang · Gesamtauflage 195.390

Telefon 0800 320 2222 gebührenfrei

Zwischen Tradition und Moderne

Der Liederkranz Oeffingen ist nicht nur der älteste Verein von Oeffingen, sondern auch von ganz Fellbach. Dieses Jahr feiert er sein 190-jähriges Bestehen und der „junge“ Chor „Sing a Song“ seinen 20. Geburtstag, mit einem gemeinsamen Festkonzert jetzt am Samstag in der Festhalle.

Von Ingrid Sachsenmaier

OEFFINGEN. Geselligkeit und Gesang, das passt gut zusammen, schon immer. Der Liederkranz Oeffingen beweist es. Er blickt dieses Jahr auf seine 190-jährige Geschichte zurück und feiert das Jubiläum am Samstag, 21. März, mit einem großen Festkonzert in der Festhalle Oeffingen. Konzertbeginn ist um 19 Uhr, Einlass schon eine Stunde vorher. An der Abendkasse gibt es Restkarten.

Musik spielte und spielt schon immer eine wichtige Rolle in der Ortsgeschichte von Oeffingen. Neben dem Liederkranz gibt es den sehr rührigen Musikverein sowie Kirchenchöre beider Konfessionen und einen ökumenischen Chor.

Als reiner Männerchor gegründet

Gegründet wurde der Gesangverein Liederkranz 1836 (LK) als reiner Männerchor. So war damals der Zeitgeist. Beim 90-jährigen Jubiläum 1926, das mit einem Umzug gefeiert wurde, durften Reigenmädchen zwar mit aufs Erinnerungsfoto, aber mitsingen durften Frauen erst Jahrzehnte später. Dazu bedurfte es sogar einer Satzungsänderung. Erst beim Konzert zum 125-jährigen Jubiläum, 1961, sangen erstmals rund 40 Frauen mit. Die erste gemeinsame Probe dazu hatte im Gasthof „Traube“ in Oeffingen stattgefunden.

Im Mai 1962 folgte ein volkstümlicher Liederabend, Anlass war die Gründung des gemischten Chores. Seitdem sind Frauen aktive Mitglieder und tragende Stützen im Verein. Unter dem Vorsitzenden Heiner Storz begann eine neue Ära. Der Liederkranz ist in den Kirchengemeinden und im Vereinsleben von Oeffingen fest verwurzelt. Seit Juli 2000 liegt die musikalische Leitung des Liederkranz-Chores in den Händen von Anita Sasse. Später kam durch ein Gospel-Projekt der zweite Chor „Sing a Song“ dazu.



Blick zurück: Das Gruppenfoto zeigt den Liederkranz Oeffingen bei seinem 150-jährigen Jubiläum im Jahr 1986.

Foto: isa/arc/liederkranz-oeffingen.de

Nur für kurze Zeit gab es einen Jugend- und einen Kinderchor im Liederkranz. Weil Oeffingen über keine weiterführenden Schulen verfügt, ist die Chorarbeit in dieser Hinsicht schwierig. Dafür wird seit dem Schuljahr 2012/2013 eine vom Land unterstützte Kooperation mit der örtlichen Schilferschule praktiziert. Chorleiterin Anita Sasse führt Schüler und Schülerinnen der 2. bis

4. Klasse spielerisch zum Chorgesang. Jedes Jahr gibt es eine gemeinsame Aufführung. Der Schulchor der Grundschule darf mittlerweile bei keinem Schulfest fehlen und ist auch über den Schulalltag hinaus im Ort aktiv.

Auf das Jahr 2005 geht zunächst die Gründung von „Sing a Song“ zurück, im Rahmen des großen Chorjubiläums wird der 20. Ge-

burtstag mitgefeiert. Mittlerweile hat der „junge“ Chor von der Mitgliederzahl her den Liederkranz überholt. Bei „Sing a Song“ werden „starke Töne“ angestimmt, jüngere Sängerinnen und Sänger angesprochen. Manches Stück wird „a capella“ gesungen. Das Repertoire reicht von Pop über Gospel bis zur gängigen Chörliteratur, zu der auch Kirchenmusik gehört, so Chorleiterin Anita Sasse.

„Sing a song“ ist ihr „Baby“, entstanden aus einem Projektchor, der sich 2004 gebildet hatte und im Jahr darauf als fester, zusätzlicher Chor im Liederkranz integriert wurde. Gebrobt wird wöchentlich.

Der Liederkranz Oeffingen ist einer der renommiertesten und traditionsreichsten Chöre, nicht nur in Fellbach, sondern im ganzen Land. Er ist Mitglied im Chorverband Friedrich-Silcher, im Schwäbischen Chorverband und im Deutschen Chorverband. In jüngerer Zeit übernimmt „Sing a Song“ immer mehr Vereinsaufgaben und ist zu Gast bei den „Festivals der modernen Chöre“ des Chorverbands Rems-Fils. Diese Treffen bieten eine Plattform für den ungezwungenen Austausch und Vergleich mit anderen Chören sowie Einblicke, wie und womit andere Vereine agieren. Neuerdings ist „Sing a Song“ nicht nur bei Gottesdiensten aktiv, sondern auch bei Hochzeiten.

Voller Terminkalender

Die Liedauswahl für das Festkonzert am Samstag, 21. März, wurde von Chorleiterin Anita Sasse so gestaltet, dass unterschiedliche musikalische Stile ihren Platz haben und für jeden Geschmack etwas dabei sein wird. Erfreulich ist, dass es sich der Liederkranz-Chor trotz hohem Durchschnittsalter nicht nehmen lassen wird, bei zwei Liedern mit auf die Bühne zu kommen. In den Monaten Juni und Juli stehen bereits weitere Termine im Kalender des Liederkranzes, der am 4. Juni die Fronleichnamsprozession der katholischen Kirchengemeinde Oeffingen musikalisch umrahmt. Am 13. Juni nimmt der Liederkranz am Festival der modernen Chöre in Ruppertshofen teil und am 5. Juli ist er beim ökumenischen Gottesdienst des MV Oeffingen dabei.

Anzeigen

Anzeige



Dr. Hans-Martin Käser,
Rechtsanwalt und württ. Notariatsassessor

Beeinträchtigung des Vertragserben durch lebzeitige Schenkungen des Erblassers

In einem Erbvertrag können vertraglich bindende Verfügungen von Todes wegen getroffen werden, wie z.B. Erbeinsetzungen oder Vermächtnisanordnungen. Die so Begünstigten nennt man Vertragserben. Diese müssen selbst nicht Vertragspartner sein. Solche Erbverträge sind bindend und können nicht einseitig abgeändert werden. Der Erblasser kann jedoch über sein Vermögen unter Lebenden frei verfügen.

Diese freie Verfügungsbefugnis hat Grenzen. Ein Vertragserbe kann nach dem Tod vom Beschenkten Herausgabe verlangen, wenn die Schenkung erfolgte, um den Vertragserben zu benachteiligen. Bei dieser Herausgabe werden vom Wert der Schenkung Vorteile des Erblassers abgezogen, wie z.B. ein Vorbehaltsnießbrauch

oder Pflegeleistungen (unabhängig vom Eintritt des Pflegefalls). Für die Benachteiligungsabsicht genügt das Wissen des Erblassers, dass die Schenkung das Erbe verringert. Dies wird z.B. angenommen, wenn ohne nachvollziehbaren Grund kurz vor dem Tod Vermögen verschenkt oder verschoben wird. Diese Benachteiligungsabsicht muss der Vertragserbe im Streitfall binnen drei Jahren ab dem Erbfall darlegen und beweisen.

Dagegen liegt keine Benachteiligung vor und die Verfügung entgegen des Erbvertrags bleibt wirksam, wenn der Erblasser ein eigenes, nachvollziehbares Interesse an der Schenkung hatte. Dies ist z.B. der Fall, wenn der Erblasser sich Pflege oder Betreuung im Alter sichern oder eine ver-

sprochene oder erwartete Hilfeleistung anerkennen wollte; oder wenn er einem nicht leistungsfähigen Angehörigen zu dessen Absicherung ein Wohnrecht oder eine Wohnung schenkt. Zulässig sind auch die üblichen Geschenke zu Geburtstag, Hochzeit, etc. Auch eine Schenkung an eine/n jüngere/n Partner/in zu deren Absicherung und für die eigene Pflege ist zulässig.

Nach einer neueren Entscheidung des OLG Nürnberg kann der Vertragserbe keine Ansprüche wegen Benachteiligung geltend machen, wenn sich der Erblasser im Erbvertrag ein Rücktrittsrecht vorbehalten hat: Wenn der Erblasser jederzeit vom Vertrag zurücktreten kann, hat der Vertragserbe keine gesicherte Erwartung

auf das Erbe. Dann darf der Erblasser auch Schenkungen vornehmen – auch wenn er dabei sein Rücktrittsrecht nicht ausübt. Gegen das Urteil des OLG Nürnberg wurde Revision zum Bundesgerichtshof eingelegt. Die Entscheidung des BGH steht noch aus.

Nach einem Urteil des OLG Hamm sind beeinträchtigende Schenkungen auch zulässig, solange ein Erbvertrag anfechtbar ist, z.B. weil durch spätere Heirat des Erblassers ein neuer Pflichtteilsberechtigter hinzukommt.

Kontaktinformationen:
Dr. Käser & Dr. Bullinger
Rechtsanwälte
Rotebühlplatz 1, 70178 Stuttgart
Telefon: 07 11-23 99 90, www.kanzlei-kb.de

Anzeige

Primigi

statt ab 77,99*

jetzt ab **70,19€**

430-10-61-001

schuhfrunde.com

Skechers

statt ab 59,95*

jetzt ab **53,96€**

430-13-61-002

schuhfrunde.com

Vormittags

9.00 - 13.00

Nachmittags

14.30 - 18.30

Samstag

9.00 - 14.00

SCHUH BÜCKLE

GmbH & Co.KG Tel.: 0711 512121 www.schuhbueckle.de

Schmiden beim Rathaus

70736 Fellbach Fellbacher Str. 5-7

Vado

statt ab 99,95*

jetzt ab **89,95€**

440-55-61-001

schuhfrunde.com

Affenzahn

statt ab 65,95*

jetzt ab **59,35€**

441-56-61-001

schuhfrunde.com

Superfit

statt ab 35,95*

jetzt ab **32,35€**

485-73-61-001

schuhfrunde.com

Froddo

statt ab 69,99*

jetzt ab **62,99€**

490-58-61-007

schuhfrunde.com

Kinder-Woche

- Jede Menge Aktionspreise, wenn weg, dann weg! -

- 21.03. bis 04.04.26 -

Froddo

statt ab 74,99*

jetzt ab **67,49€**

490-90-61-002

schuhfrunde.com

Keen

statt ab 65,99*

jetzt ab **59,39€**

490-90-61-002

schuhfrunde.com

Kindersandalen

Kauf ohne Risiko

Bis zum 10. Mai 2026 tauschen wir nicht passende Sandalen gerne in die passende Größe um.*

Beck

jetzt ab **19,69€**

856-71-00-000

schuhfrunde.com

Beck

jetzt ab **25,69€**

856-59-52-000

schuhfrunde.com

* UVP - unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Alle Angaben gelten ab 18.03.2026 solange Vorrat reicht.

Bei Nichtlieferung behalten wir uns Ersatzangebote vor. Farbabweichungen möglich.



*Einzige Voraussetzung: Die angefragten Sandalen müssen aus der aktuellen Kollektion sein.

Metall in seiner schönsten Form

Die Friz Metallbau AG verfügt über Erfahrung aus über 100 Jahren – Valerio Calzetta erweitert den Online-Shop für Stahlträger

Von Michael Käfer

SCHMIDEN. Stets am Puls der Zeit und vor allem der Kundenbedürfnisse zu bleiben ist ein maßgeblicher Erfolgsfaktor der Schmidener Friz Metallbau AG. Der 1921 von Richard Friz gegründete Meisterbetrieb für alle Konstruktionen aus Stahl, Edelstahl und Aluminium verfügt über eine mehr als hundertjährige Tradition und einen enormen Erfahrungsschatz. Dennoch sind Innovation und Kundenorientierung für den Vorstandsvorsitzenden Christian Friz mindestens genauso wichtig.

Ein gutes Beispiel für die Zukunftsorientierung der Friz Metallbau AG ist der integrierte Online-Shop für Stahlträger. Für den Hausbau, den industriellen Einsatz oder für individuelle Konstruktionen kann der gewünschte Träger unter der Internetadresse www.stahltraeger24.de aus verschiedensten Profilen und Oberflächen individuell konfiguriert, millimetergenau zugeschnitten und mit Anbauteilen versehen werden. Valerio Calzetta betreut als technischer Einkäufer den Online-Shop und baut ihn gezielt weiter aus. So bietet der 27-jährige Fachmann einen bundesweiten Versand ebenso an wie die Möglichkeit zur Abholung an acht über das gesamte Bundesgebiet verteilten Standorten. Darunter ist selbstverständlich auch Schmiden.

Das Kerngeschäft der Friz Metallbau AG und ihrer 18 Fachkräfte bleibt aber Metallkonstruktionen unterschiedlichster Art. Mit dem Metallbaumeister Marco Bürkle haben die Auftraggeber einen kompetenten Ansprechpartner, der für alle Wünsche eine an die individuellen Gegebenheiten vor Ort angepasste Lösung findet und für viele Kunden das Gesicht der Friz Metallbau AG darstellt. Die Bandbreite reicht dabei von Anbaubalkonen, Treppen, Toren,



Der Vorstandsvorsitzende Christian Friz (links) und der für den Online-Shop zuständige Valerio Calzetta.

Fotos: Friz Metallbau AG

Überdachungen sowie Geländern bis zu Vergitterungen und umfassen für gewerbliche Kunden auch Arbeitsbühnen, Übergänge, Unterkonstruktionen oder ähnliche Einbauten.

Alle Kunden profitieren dabei von der modernen, regelmäßig erneuerten Ausstattung mit Bearbeitungszentren des Ditzinger Qualitätsherstellers Trumpf. „Kürzlich haben wir uns eine neue Laser-Schneidanlage angeschafft, die eine zweieinhalbfach höhe-

re Schneidleistung hat – bei 30 Prozent geringerem Stromverbrauch“, sagt Christian Friz, an dessen Seite mit Armin, Anna, Bianca und Karin Friz vier weitere Familienmitglieder in der Firma mitarbeiten. Der Betriebsstrom stammt bei der Friz Metallbau AG übrigens bisher schon zum Teil aus der 30 Kilowatt-Peak leistenden Fotovoltaikanlage. Deren Produktionskapazität wird demnächst mehr als verdoppelt.

Private wie gewerbliche Kunden

profitieren gleichermaßen vom schnellen Reparaturservice der Friz Metallbau AG. Einschlägig qualifizierte Mitarbeiter übernehmen gerne größere und kleinere Reparaturen vom defekten Türgriff über den Schösser-tausch bis zur Notentriegelung. Dazu zählt auch die Prüfung von Brandschutztüren. „In jedem Gewerbegebäude müssen sie jährlich überprüft werden“, weiß Christian Friz, der dazu Wartungsverträge anbietet.



Dauerhaft schön: Balkongeländer aus Edelstahl.

Info

Friz Metallbau AG
Bruckmannstraße 10
70736 Fellbach-Schmiden
Telefon: 0711/51 09 99 90
E-Mail: info@friz-metallbau.de
Im Internet gibt es unter der Adresse www.friz-metallbau.de viele Referenzobjekte gelungener Metallbauten. Stark aufgestellt ist die Friz Metallbau AG auch bei Stahlträgern. Unter www.stahltraeger24.de ist der Online-Shop zu finden. Er bietet Stahlträger nach Maß einschließlich bundesweitem Versand an. *kae*



Das Firmengebäude in der Bruckmannstraße 10.

**DIE BESTEN HÄNDE FÜR
KAROSSERIE, LACK & PFLEGE**

**eisemann**
DER AUTODOKTOR

**» Staufferstraße 8 » 70736 Fellbach-Schmiden
» Tel 0711-57 88 500 » www.autodoktor.com**

**Schock** GmbH
Hertzstraße 1 · 70736 Fellbach
07 11 / 58 12 00
info@holzbau-schock.de
HOLZBAU + VELUX
Bedachungen
Dachdämmung
Velux- und Rotofenster

Weil deine
Stadt alles hat!

**Kauf
vor
Ort**

**FRIZ**
METALLBAU AG
[stahltraeger24.de](http://www.stahltraeger24.de)



Bruckmannstraße 10
70736 Fellbach
Telefon 0711 5109999-0
Telefax 0711 5109999-9
info@friz-metallbau.de
www.friz-metallbau.de

IHR PROJEKTPARTNER FÜR ENERGIEEFFIZIENZ

M. Siegle - akkreditierter Energieplaner - geprüfter Gutachter

**ICS
TECHNIK**

73630 Remshalden - www.ics-technik.de
Mobil 01 75 / 2 25 22 11 - msiegle@ics-technik.de

- **Energieplanung und Ausführungsbetreuung**
- **Beratung und Begleitung für die aktuellen Förderprogramme**
- **Qualitätssicherung durch zertifizierte Baubegleitung**

**FRICK**
HOLZBAU
seit über 240 Jahren der
zuverlässige Handwerks-Meisterbetrieb

DACHEINDECKUNG	ZIMMERERARBEITEN
HOLZFASSADEN	DACHFENSTER

ALLES RUND UMS DACH VOM FACHMANN
Bruckmannstr. 2 · 70736 Fellbach-Schmiden · Tel. 07 11 - 51 85 75-6
info@frick-holzbau.de · www.frick-holzbau.de

**Unsere Zeitung – Leistungsträger
für Ihren Werbeerfolg.**

Immobilienangebote und -gesuche gehören
in die Gesamtausgabe unserer Zeitungen.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-1608
E-Mail immo@swm-network.de

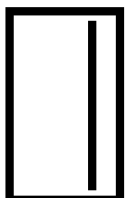
**Zeitungsgruppe
Stuttgart**

www.zeitungsgruppe-stuttgart.de



Foto: gentilezza/antennasack

PRITSCH
FENSTER-TÜREN-ROLLLÄDEN
Ehemals Fensterbau Kögel
www.pritsch-fenster.de
Dieselstrasse 9 · 70736 Fellbach
Tel: 0711 / 46 11 01 Tel: 0177 / 32 11 515
Pritsch-Rollladenbau@freenet.de & Pritsch-Fenster@freenet.de



**SIEBERT**
KÄLTE KLIMATECHNIK

Der Fachmann für Kälte- und Klimatechnik

**Langjährige
Berufserfahrung
im Bereich
Kälte- und Klimatechnik**

- Planung/Beratung
- Montage
- Kundendienst
- Instandhaltung/Reparaturen
- Modernisierung

Inhaber: Philipp Siebert
Neckarstraße 42 · 70736 Fellbach · Telefon 0711-56 61 95 03
www.siebert-klimatechnik.de • info@siebert-klimatechnik.de



**SCHMIDENER
KÜCHEN
STUDIO**
Holder GmbH

persönlich, individuell
und immer eine
Idee besser

Telefon: 0711/514020
schmidener-kuechenstudio.de

Foto: LEICHT®

**HOFMEISTER**
BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTER

**Seit über 75 Jahren
Ihr Bestatter des Vertrauens**

**Im Trauerfall
erreichen Sie
uns rund um
die Uhr unter
0711 - 58 24 68**

- Wir erledigen alle Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen sowie alternative Bestattungsarten
- Wir beraten Sie zu Bestattungsvorsorge und -finanzierung

FELLBACH Stammhaus: Schwabstr. 6 • August-Brändle-Str. 42
WAIBLINGEN Anton-Schmidt-Str. 21 • **KERNEN** Lange Str. 2
www.bestattungen-hofmeister.de

SCHÄFER+ROTH 
BESTATTUNGEN



IHR BESTATTER FÜR:
Fellbach · Cannstatter Str. 55
Tel. 0711 584424
Schmiden · Fellbacher Str. 44
Tel. 0711 3426866
Oeffingen · Hauptstr. 24
Tel. 0711 34246890
Kernen · Hauptstr. 17
Tel. 07151 360065



schaefer-roth-bestattungen.de

Tag und Nacht
für Sie da
07 11.64 58 09 23

**Robert Klein**
BESTATTUNGEN



- Alle Bestattungsarten · Internationale Überführungen
- Vorsorge · Unverbindlich Informieren

ROBERT KLEIN · BESTATTUNGEN
AUGUST-BRÄNDLE-STR.1 · 70734 FELLBACH
WEB: ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE
EMAIL: INFO@ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE

**ZahnCentrum**
Centrum30 MVZ GmbH
Dr. Vintzileos & Kollegen

Wir bieten Ihnen:

- Implantologie
- Parodontologie
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Prophylaxe
- Schonende Laserbehandlung
- Extra lange Öffnungszeiten

**In unserer modernen Praxis
erwartet Sie eine rundum
optimale Betreuung.**

Stuttgarter Straße 26
70736 Fellbach
Tel. 0711 - 57 36 33

Mo - Fr 7.00 - 20.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung
termin@zahnzentrum-fellbach.de
www.zahnzentrum-fellbach.de

Ein Blick hinter die Kakteen

KERNEN-ROMMELSHAUSEN. Die Kakteen-gärtnerei Uhlig Kakteen öffnet am Sonntag, 22. März, ihre Türen für Besucher. Von 11 bis 17 Uhr lädt der Betrieb zur „Gläsernen Produktion“ ein und gibt Einblicke in die Arbeit einer spezialisierten Gärtnerei. Die Veranstaltung ist Teil des Landesprojekts „Gläserne Produktion Baden-Württemberg“, das Transparenz in der Landwirtschaft fördern soll.

Im Mittelpunkt stehen Führungen durch die Gärtnerei und die Anzuchtgewächshäuser. Dabei zeigen die Kakteengärtner um Matthias Uhlig Schritt für Schritt, wie Kakteen entstehen. Besucher erfahren, wie Mutterpflanzen bestäubt werden, wie Früchte geerntet und Samen gereinigt werden und wie daraus schließlich neue Pflanzen wachsen. Auch Bereiche der Anzucht, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind, werden an diesem Tag geöffnet. Ein besonderes Angebot richtet sich an Kinder. In einer Kinder-gärtnerei dürfen sie ihre eigene kleine Pflanze eintopfen und mit nach Hause nehmen. Wer möchte, bekommt dabei fachkundige Anleitung.

Mit dabei sind auch die Kakteenfreunde Württembergs. Der Verein zeigt, wie sich mit einfachen Mitteln eine eigene Kakteenaus-saat anlegen lässt. Besucher können selbst ausprobieren, wie Samen ausgesät werden. Mit etwas Geduld lässt sich später zuhause beobachten, wie daraus kleine Pflanzen keimen. Für Pflanzenliebhaber lohnt sich zudem ein Blick in die Schnäppchenecke. Dort bietet die Gärtnerei zahlreiche Pflanzen zweiter Wahl zu stark reduzierten Preisen an – interessant für Sammler ebenso wie für Einsteiger.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Besucher können sich bei Kaffee, Kuchen, Getränken und Brezeln stärken. Darüber hinaus steht das Team von Uhlig Kakteen den ganzen Tag für Fragen rund um Kakteen und andere Sukkulenten zur Verfügung. Wer möchte, kann außerdem im umfangreichen Sortiment der Gärtnerei stöbern und Pflanzen erwerben. *red*

Die Wanderfalken haben schon drei Eier gelegt

Der NABU hat per Webcam das Familienleben der Wanderfalken im Schwabenland-Tower in Fellbach fest im Blick. Von März bis Juni wird live aus den Höhen von Fellbach übertragen. Seit 2018 nisten das Elternpaar Alizeé und Alvar quasi im Penthouse des Gebäudes.

FELLBACH. Sie waren wohl wieder unter den Schnellsten im ganzen Land: In Fellbach lag am 28. Februar das erste beige-braune Wanderfalken-Ei der Saison im Nest. Zuvor hatte Männchen Alvar die Nistmulde vorbereitet und immer wieder seine Partnerin Alizeé mit Futter angelockt – mit Erfolg. Am Dienstag, den 3. März, folgte dann das zweite Ei, das dritte kam dann am 6. März. Bis Ende Mai überträgt der NABU Baden-Württemberg unter www.NABU-BW.de/webcams, was die Nistkamera vom Schwabenland-Tower rund um die Uhr live sendet. In Heidelberg warten die Fans der Wanderfalken gespannt auf das erste Ei. Ob es am Ende gar drei oder vier sind, wird sich zeigen. Spannende Einblicke ins Familienleben der beiden Falkenpaare, vom Ei bis zum Abflug der Jungen, sind garantiert.

Spektakulärer Brutplatz in Fellbach

Die Fellbacher Wanderfalken nisten seit 2018 in 107 Metern Höhe auf dem Schwabenland-Tower, der lange im Rohbau stand. Die Falken zogen in die oberste Etage, quasi ins Penthouse des Gebäudes, bevor ihnen der NABU eine künstliche Nistbox mit Webcam baute. Das Elternpaar Alizeé und Alvar brüten im fünften Jahr dort. Ihr erstes Saison-Ei lag am 28. Februar im Nest, das zweite ist auch schon da.

In Heidelberg nisten die Wanderfalken spektakulär im Turm der Heiliggeistkirche. Drei Webcams übertragen das Familienleben von Ruprecht und Liselotte, die seit 2024 ein Paar sind. Noch ist Geduld gefragt. „Ruprecht lockt Liselotte immer noch. Hoffent-



Das erste Ei hat die Webcam des NABU bei Fellbacher Wanderfalken schon am 28. Februar erfassen können. Die Fellbacher Wanderfalke nisten in ihrem Horst in luftiger Höhe über Fellbach im Schwabenland-Tower.

Fotos: NABU/Fellbach_falcommunity

lich geht die Balz bald los, damit auch früh die ersten Eier gelegt werden“, sagt Andreas

Kellner, Falkenbetreuer vom NABU Heidelberg. Letztes Jahr hat das Paar zwei Eier erfolgreich ausgebrütet und die Küken aufgezogen.

Sind alle Eier gelegt, dauert es rund einen Monat, bis die Küken schlüpfen. Dann sind die Vogeleltern beschäftigt und müssen den Nachwuchs wärmen, füttern und beschützen. Gegen Anfang Juni fliegen die Jungen

meist aus. In der anschließenden Bettelflugperiode von etwa sechs Wochen werden sie weiter von den Eltern außerhalb des Nistplatzes versorgt. Danach müssen sie das elterliche Revier verlassen. All dies lässt sich online live erleben, ohne die Tiere zu stören.

Wanderfalken gehören zu den schnellsten fliegenden Jägern der Welt: Sie erbeuten im Sturzflug bei Geschwindigkeiten von bis zu 300 Stundenkilometern andere Vögel und sind damit Meister der Lüfte. In der Natur brüten Wanderfalken in hohen Felsnischen. Städte bieten mit Kirchtürmen, Hochhäusern oder Industrieanlagen ähnliche Bedingungen. Natürliche Lebensräume haben die baden-württembergischen Wanderfalken in

den Felsregionen der Mittelgebirge, auf der Schwäbischen Alb, im Schwarzwald und im Neckartal. Da die Vögel störungsempfindlich sind, gilt von März bis Juni: In einem Brutgebiet beim Radeln, Wandern oder Klettern besonders rücksichtsvoll sein, weiträumig Abstand halten und vorhandene Verbote achten. *red*

Gut zu wissen über Wanderfalken

• **Streng geschützt:** Der Wanderfalke (*Falco peregrinus*) wurde 1971 vom NABU zum ersten „Vogel des Jahres“ gekürt, um auf den dramatischen Bestandsrückgang in Deutschland und darüber hinaus hinzuweisen. Pestizide wie DDT verursachten dünn-schalige Eier, vergifteten die Vögel aber auch direkt. Hinzu kam die auch damals schon illegale Entnahme von Jungvögeln und Eiern für den lukrativen Verkauf sowie Störungen der Lebensräume. Bis 1975 schrumpfte der gesamtdeutsche Bestand auf etwa 50 Brutpaare, von denen 33 in Baden-Württemberg lebten.

• **Stark gefährdet:** Das bundesweite DDT-Verbot ab 1972, der bessere gesetzliche Schutz der Art und umfangreiche Maßnahmen durch die Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz (AGW) schafften die Trendwende. Ausgehend von Baden-Württemberg als Rückzugsraum, folgten ein starker Bestandsanstieg und die Rückbesiedlung weiterer Bereiche Deutschlands und der Nachbarlän-der.

• **Wenige Paare:** Aktuell leben nur etwa 200 Paare des Wanderfalken im Südwesten und besetzen dort Reviere (Quelle: AGW Baden-Württemberg, 2025). Ihre Zahl ist in den letzten drei Jahren deutlich gesunken. Als Ursache dieses Einbruchs vermuten Experten die Vogelgrippe.

Anzeige

GOLDPREIS AUF REKORDJAGD

Edelmann GOLDANKAUF



Altgold und Bruchgold



Goldmünzen



Zahngold



Goldbarren jeder Größe



Münzsammlungen

Bares für:

- **Altgold**
- **Zahngold** (auch mit Zähnen)
- **Bruchgold**
- **Goldmünzen**
- **Gold- und Silberbarren**
- **Erbschmuck**
- **Brillanten**
- **Deutsche Mark** (von 1 Pfennig bis 1000 Mark)
- **Münzsammlungen**
- **Silberschmuck / -bestecke**
- **Zinn**
- **Nobeluhren**

Der Goldpreis ist so hoch wie noch nie. Das bringt viele Menschen dazu in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Goldschmuck und Münzen, Silber und sogar Zahngold lassen sich zu barem Geld machen und das ganz einfach.

Wichtig dabei ist, sich an den richtigen Ansprechpartner zu wenden.

Ein seriöser Goldankäufer ist Edelmann Goldankauf in der Cannstatter Straße 51 in Fellbach. Hier sind eine kompetente Wertermittlung und die sofortige Auszahlung garantiert. Angenommen werden große und geringe Mengen Altgold. Aber auch Zahngold ist zur sofortigen Bewertung und einem seriösen Ankauf geeignet. Es wird jedoch nicht nur Alt- und Zahngold angekauft, sondern auch Münzen, defektes Gold, Bruchgold, Antikschmuck, Barrengold, Golduhren und Silber. Kommen Sie zu einer kostenlosen Schätzung vorbei und lassen Sie sich in vertraulicher Atmosphäre unverbindlich beraten. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

WIR ZAHLEN AUCH SAMMLERWERTE.



Bares für Ihr Gold

Edelmann GOLDANKAUF

Cannstatter Straße 51
70734 Fellbach
Telefon 0711/46 909 856
www.edelmann-goldankauf.de
Öffnungszeiten: Montag–Freitag:

- Seriöse und diskrete Abwicklung
- Geeichte Waagen, wie gesetzlich vorgeschrieben
- Keine versteckten Kosten
- Kostenlose Goldanalyse
- Barauszahlung
- Kostenlose Parkplätze

10–17:30 Uhr

Wir vergüten auch Steinbesatz und Zustand





Frohe Ostern für Genießer!

Fine Dine Box Stuttgart 2026


12 Gutscheine
für Top-Restaurants


**bis zu 600,- €*
Gutscheinwert**

-  2 Personen
-  Ein besonderes Geschenk
-  Gültig bis 31.08.2027
-  Für Vegetarier geeignet

* Die Einlösbarkeit der einzelnen Wertgutscheine ist je nach Gutschein bzw. Restaurant von bestimmten Bedingungen abhängig, die auf der Produktseite vor der Bestellung unter <https://fine-dine-stuttgart.de/products/box-2026> im Detail einsehbar sind.

Überraschen Sie Ihre Liebsten dieses Jahr zu Ostern mit etwas wirklich Besonderem. Die **Fine Dine Box Stuttgart 2026** ist Ihre persönliche Einladung, zusammen neue Geschmackswelten zu entdecken und den Alltag für ein paar Stunden hinter sich zu lassen.

Vergessen Sie klassische Süßigkeiten und verschenken Sie stattdessen Vorfreude auf **12 unvergessliche Abende** in der regionalen Spitzengastronomie.

Die Gastronomen stellen sich vor:

 Cube Emily Rennings  80,- € Wertgutschein bei Bestellung von zwei 5-Gang-Menüs	 That's Amore Philipp Di Mineo  40,- € Wertgutschein ab einem Rechnungsbetrag von 100€	 Bens Weinstube Klink Ben Benar  30,- € Wertgutschein ab einem Rechnungsbetrag von 80€	 Zur Weinsteige Jörg Scherle  60,- € Wertgutschein bei Bestellung von zwei Menüs nach Wahl	 Kicho Shintaro Suzuki  40,- € Wertgutschein bei Bestellung von zwei Menüs nach Wahl	 Im Künstlerhaus Coco Kuld  60,- € Wertgutschein bei Bestellung von zwei 5-Gang-Menüs
 Fässle le Restaurant Patrick Giboin  60,- € Wertgutschein bei Bestellung von zwei Menüs	 Der Rote Hirsch Christian List  25,- € Wertgutschein ab einem Rechnungsbetrag von 75€	 Schweizers Gero Schweizer  80,- € Wertgutschein bei Bestellung von zwei 7-Gang-Menüs	 Finch im Waldhotel Tobias Schnee  30,- € Wertgutschein ab einem Rechnungsbetrag von 80€	 Bei den Steins Sandra Stein  30,- € Wertgutschein ab einem Rechnungsbetrag von 80€	 Panoramahotel Oberjoch Thomas Lerch  500,- € Übernachtungsspecial ab der Buchung von 3 Nächten

in Kooperation mit:

**STUTTGARTER
ZEITUNG** **STUTTGARTER
NACHRICHTEN**

Jetzt bestellen unter:
 07345 2010-117  fine-dine-stuttgart.de

Schwäbischer Humor und Startenor

Der Verein Kultour Schmiden macht mit seinem Programm neugierig auf den Sommer vor dem Großen Haus - davor treten jedoch Uta Scheirle und Kai Müller im Dietrich-Bonhoeffer-Haus und Jay Alexander in der Dreifaltigkeitskirche indoor auf.

Von Ingrid Sachsenmaier

SCHMIDEN. Im vergangenen Jahr hat Kultour Schmiden Jubiläum gefeiert, das 30-jährige Bestehen wurde mit diversen Veranstaltungen gebührend zelebriert. „Auch im Jahr eins nach dem fulminanten 30. Jubiläumsjahr bietet der Verein Kultour Schmiden wieder ein abwechslungsreiches und hochkarätiges Kulturprogramm in Fellbach-Schmiden an“, kündigt Vereinsvorsitzender Kai Müller an und stellt das Programm für 2026 und „einige Highlights“ vor.

Schwäbisch geht es am 21. März mit einem literarisch-musikalischen Abend weiter

Dabei blickt er zunächst auf den „schwäbischen“ Auftakt am vergangenen Sonntag zurück, als im Hotel Bürkle zwei „Eigengewächse“ auf der Bühne standen. Johannes Schupp und Thomas Felger sind Mitglieder der Chorgemeinschaft Kai Müller und haben sich bei ihrem Auftritt in Schmiden mit Friedrich Schiller beschäftigt.

Schwäbisch geht es jetzt am Samstag, 21. März, weiter. Der literarisch-musikalische Abend beginnt um 19.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Charlottenstraße 55 in Schmiden. Dort treten die beiden Fellbacher Künstler Uta Scheirle (Texte, Gesang) und Kai Müller (Gesang, Klavier) mit ihrem neuen Programm auf. Sie wollen „dem Schwaben nicht nur aufs Maul, sondern auch ins Herz schauen“ und spannen den Bogen von den Mundartdichtern Sebastian Blau und Johann Martin Enderle (alias Dieter



Der Platz vor dem Großen Haus eignet sich bestens für Feste und Konzerte. Kultour Schmiden lädt dort im Mai und Juni wieder zu drei Sundowner-Konzerten bei freiem Eintritt ein.

Foto: Ingrid Sachsenmaier

Adrian) bis zu Otto Reutter aus Berlin, „dessen pointierte Texte auch heute noch mit Wortwitz und Präzision überraschen“, so Kai Müller, der einen „unterhaltsamen, witzigen und zugleich tiefgründiger Abend zwischen Schwaben und Berlin“ verspricht. Der Eintritt kostet 25 Euro, ermäßigt 15 Euro für Mitglieder, Schüler und Studenten.

Als „ein besonderes musikalisches Highlight“ kündigt der Vereinsvorsitzende und Programmgestalter von Kultour Schmiden den Auftritt von „Startenor“ Jay Alexander an. Er wird am Sonntag, 26. April, um 17 Uhr gemeinsam mit dem Kammerchor der Chorgemeinschaft Kai Müller in der katholischen Dreifaltigkeitskirche in der Umlandstraße 61

in Schmiden singen. Jay Alexander war 2017 schon einmal auf Einladung von Kai Müller in Fellbach, damals im Hölderlinsaal der Schwabenlandhalle.

Er zähle zu den beliebtesten und charismatischsten Tenören Deutschlands, sagt Kai Müller. „Der ausgebildete Sänger ist Preisträger internationaler Gesangswettbewerbe, trat an verschiedenen Opernhäusern auf und begeistert regelmäßig in Oratorien und Messen. In seinen Konzerten verbindet er klassische Musik mit populären Elementen. Zwei seiner Alben erreichten Platz eins der deutschen Klassik-Charts.“ Der Eintritt zu diesem Kirchenkonzert, das den Titel „Geh aus, mein Herz!“ trägt, kostet 32 Euro, ermäßigt

22 Euro für Mitglieder, Schüler und Studenten.

Ab Mai hoffen die Programm-Gestalter von Kultour Schmiden und natürlich auch ihr Publikum auf schönes Wetter, denn dann startet die Saison der Sundowner-Konzerte vor dem Großen Haus, unter freiem Himmel. Insgesamt drei sind geplant, auch dieses Jahr bei freiem Eintritt. Sie beginnen immer um 18 Uhr auf dem Otilie-Frech-Platz vor dem Großen Haus in Schmiden.

Los geht es mit dem 16. Sundowner Konzert am Sonntag, 10. Mai, Muttertag. Erwartet wird die „Birds Band“. Tonia Danese und Uwe Lenz bringen zwölf Instrumente mit und spielen und singen dazu.

Das 17. Sundowner Konzert wird nach den Pfingstferien von der „Humankind Band“ gestaltet, am Sonntag, 21. Juni. „Die fünf Musiker aus dem Raum Aschaffenburg und Stuttgart vereinen in Humankind ihre Leidenschaft für melodisch-atmosphärische Songs und die Freude an mitreißender Live-Musik“, heißt es in der Ankündigung. Zu ihrem Repertoire gehören die größten Hits von Coldplay sowie Songs von One Republic, Mumford & Sons oder Snow Patrol. „MainOut“ werden zum 18. Sundowner-Konzert am 28. Juni erwartet. „Die Cover-Band aus Stuttgart steht für authentischen Sound, mehrstimmigen Gesang und einen Abend voller Songs, die jeder kennt und liebt.“ Sie spielen Rock- und Pop-Hits von den 70ern bis heute.

Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen von Kultour findet man unter www.kultour-schmiden.de.

Monty Bürkle beim Kultourtag

Als Klassiker gehört der Kultourtag zu den Sommer-Events in Schmiden. Er findet heuer zum 25. Mal statt, am Samstag und Sonntag 8. und 9. August in und vor den Gewächshäusern von „Die Blume“ in der Neustädterstraße 45 in Schmiden, unter anderen mit Publikums-Liebling Monty Bürkle. Am Samstag geht's um 14 Uhr los, ab 18 Uhr spielt die Band Long Valley. Der Sonntag startet mit einem ökumenischen Gottesdienst mit musikalischer Begleitung um 10.30 Uhr. Dann wird zum Frühschoppen ab 11.30 Uhr eingeladen. Den Nachmittag gestalten ab 14 Uhr Kai Müller und Jürgen Haas mit einem „Offenen Singen“ und von 16 bis 21 Uhr übernehmen Monty Bürkle und Jan Clever die musikalische Unterhaltung. Für das leibliche wohl sorgt wie immer das Team vom Herzstück in Hegnach. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

Anzeigen

Solide Preise für feinste
Teppichwäsche
Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet
• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst
www.teppichpflege.de

BRAUN
seit 1985

VERKÄUFE

Fahrräder / Sportartikel

KAUFGESUCHE

Elektro-Trekking Rad Marke Toppe-do mit neuem Akku, 7 Gang Hinterradantrieb für 500 € zu verkaufen. Tel. 015123795082

KAUFGESUCHE

Barankauf Gold + Schmuck
z. B. Zahngold (auch mit Zähnen), Silber, Ringe, Uhren, Münzen, Medaillen, Besteck. Alles auch beschädigt. Sofort Bargeld. Briefmarken, Münzen, Banknoten, Orden. Aichele & Schade, T. 07 11 / 244634 Stgt., Charlottenstr. 42, Ecke Alexanderstraße

Eningen u. A. Ortsrandlage
Bungalow, 4,5 Zi., ca. 118 m², barrierefrei, Kellerraum, Terrasse, Garten, TG-Stellplatz, gepflegte Wohnanlage, Gas-ZH, Hausmeisterservice, 580 000,- €. katrin@fam-gruebel.de

Sammler kauft altes und uraltes Angelgerät und Zubehör. Tel. 0 71 39/1 81 60

Achtung liebe Leser!
Suche Porzellan, Zinn, Uhren, Tafelsilber, Bernstein, Möbel, Münzen, Antikes u. Militaria, Abendgarderobe, Lederbekleidung u. Pelze, Herr Freiwald.
☎ 0711-21958619 o. 0157-92313492
www.freiwald-antiquitäten.de

Kaufe Kleidung - Bücher von A-Z, Puppen, Porzellan, Sammelalassen, Näh-Schreibmaschinen, Münzen, Uhren, Mode-Schmuck. Von privat. Tel. 0178-6790864

Suche Gobelin, Handarbeiten, Orientteppiche. Tel. (01 63) 6 87 25 86

D-Mark-Münzen, Silberbesteck u. Zinn gesucht! Ankauf zu Höchstpreisen, weit über Nennwert. Sofortige Barzahlung, seriös & diskret. ☎ 0170-7771107, Hr. Schwambarger

500,- Euro zahlt Sammler für alte Reklame-/Emailschilder ☎ 0711/6405870

Alte Dolche Säbel Helme Bajonette Uniformen Orden Alte Vorderlader Soldatenkrüge -- 07181 76450

Alte Märklin-Eisenbahn, altes Spielzeug dringend von Sammler zu Spitzenpreisen gesucht. Tel. 0711/9561221

BARANKAUF alles vom 1. und 2. Weltkrieg ☎ 0711 / 6405870

Suche alte Küchenbuffets, Kleiderschränke, Sekretäre, Kommoden, Schreibtische, Vorkriegsradios, Bücher, Schmuck, Ölgemäde, Spielzeug, Uhren, Stühle sowie alte Reklame-Emailschilder. Telefon 07 11 / 6 40 58 70

Pelze Pelze Pelze
Kaufe Pelze aller Art: Abendgarderobe, Hüte, Antikes, Möbel, Bilder, Porzellan, Vasen, Figuren, Zinn u. Silberwaren, Puppen, Militaria, Besteck, Armband u. Taschenuhren, Briefmarken, Münzen, Schmuck aller Art. Gerne auch kompl. Nachlässe. Bitte alles anbieten. Herr Eckstein Tel. 07307-9209570 oder 0152-52151604

SUCHE: Bowleservice, Abendgarderobe, Mantel, Trachten, Handtaschen, Kristall, Krüge, Bestecke und Uhren. TEL: 0162 6727958

Suche Märklin H0 Tel. 0711/812938 www.uli-shop.de

Sonstiges

Computerhilfe vom Profi!
Kostengünstige Lösung von Computer und Smartphone-Problemen, sowie Unterstützung bei Kauf, Installation und Bedienung von technischen Geräten. Ich freue mich auf Ihren Anruf. ☎ 070429631240

Handwerkliche Dienstleistungen

Malerarbeiten und Boden verlegen vom Fach. Streichen, Tapezieren, Lackieren, Parkett, Vinyl, Laminat. Tel. 0176-34771409

JUNGES FLIESENLEGER TEAM!!!

- Fliesen • Bäder • Balkone
- Treppenhausbel.
- Trockenbau
- Aus-/Umbau zum Festpreis!

07 11-96 89 87 11 – 01 52 -34 04 86 64

Sichere Baumfällung
In jeder Lage und Größe •Klettertechnik-

! Alle **Gärten** - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -

Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

JETZT NEU!

Dein Kaufland-Prospekt ab sofort im Innenteil

Gartenarbeiten

Gärtner übernimmt jegliche Gartenarbeiten, Bäume schneiden und fällen, inkl. Transport. Tel. 07 11-12 1681 19

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeit, Bäume o. Hecken schneiden u.v.m. m. Transport. Tel. 0172-8658504

Das-Garten-Team seit 1978 sämtliche Gartenarbeiten, Treppen-Wege-Mauerbau ☎ 0711 - 34 27 907

Entrümpelungen/ Umzüge

Hilfe im Garten und Haus ? Entrümpelungen+Gartenarbeiten. Wir packen an-schnell und sauber. Kostenlose Beratung. Tel. 0176-41262716

Bekanntschaften

Er sucht Sie

Relaxes Leben, viel Nähe, wandern/Reisen! ER (63/gt Fig) su. attr./sinnl. Frau. Wapp 0160-2940518

Sie sucht Ihn

Flottes Osterhäschen sucht großzügigen, empathischen Hasen (70+) für ein buntes Osterfest suchen. (Tel.Ang.) ☎ smiling2020@gmx.de

Nette Frau (41), ehrlich, liebevoll und lebensfroh, träumt von einem Mann mit gutem Herzen und festen Werten. Zusammen lachen, reden und eine stabile Partnerschaft aufbauen – das wäre schön. ☎ rotemondrose@web.de

Bildschöne zierliche Beate, 68 J., seit einem Jahr verwitwet, langjährige Krankenschwester, bin eine herzengute Frau, mit toller Figur u. liebevollen Wesen (kinderlos). Ich mag das häusliche Leben, koche u. backe leidenschaftlich gern, die Zweisamkeit vermisse ich sehr. Ich wünsche mir pv nochmal e. zärtlichen Mann an meiner Seite. ☎ 0151 – 62913878

MEGA-EINKAUFS- WOCHENENDE

mit großem **SONNTAGS- VERKAUF!**

SONNTAG verkaufsoffen! 22. MÄRZ
12.30 - 17.30 Uhr

+ BORA KOCH-SHOW
am Sonntag von 12.30-17 Uhr
... mit tollen Tipps & Tricks vom Profi!
Lassen auch Sie sich von den BORA Kochfeldabzugssystemen und dem BORA Flexbackofen begeistern!

Die Alternative zur Dunstabzugshaube.

Profitieren Sie jetzt zu unseren AKTIONSTAGEN von exklusiven VORTEILEN beim Küchenkauf!

Jetzt beim Küchenkauf:
40% SONDER-RABATT

Miele INKLUSIVE!
GESCHIRR-SPÜLER
Im Wert von **999,-**
Miele PREMIUM-GESCHIRR-SPÜLER GS651VED
Ab einem Warenwert von 5999,- €.

KüchenArena
Jetzt Planungstermin vereinbaren: ☎ 07151/97 508 - 0
Oder ganz einfach QR-Code scannen:

KüchenArena GmbH & Co. KG
71332 Waiblingen
Stuttgarter Str. 129, gegenüber OBI
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.30 - 19.00 Uhr
Sa. 9.30 - 18.00 Uhr
www.kuechen-arena.de

1) Gilt nur für Neuaufträge. Ausgenommen Ware, die im Geschäft als „Werbeware“ gekennzeichnet ist, preisreduzierte Ausstellungsstücke, Abholküchen, Sparpreis-Angebote und Küchen-Standgeräte. Gilt nicht für Artikel der Marken Allmendinger, b-collection, Berbel, Bora, Liebherr, Leonardo, Lulay, Miele, NEXT 125, Quoooler, Sachsenküchen, Smeag, Strasser, Systemo und walden. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen und Preisvorteilen kombinierbar. Rabatt gilt pro Auftrag, wird sofort an Rechnung gekürzt und beinhaltet bereits den Skonto bei Anzahlung. Keine Barauszahlung möglich. 2) Gilt nur für Küchen-Neuaufträge ab einem Warenwert von 5999,- €. Ausgenommen preisreduzierte Ausstellungsküchen, Abholküchen und Sparpreis-Angebote. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen und Preisvorteilen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

AUTOMARKT
ALLGEMEIN

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

A N K A U F gepflegter Fahrzeuge !! **Alle Marken & Modelle!** Limousinen-Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs-Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer!☎ 0711-3424 7363 Email:info@auto-schwab-fellbach.de

Ankauf aller PKWs u. Reisemobile.Jedes Alter. Fa. MAX ☎ 0711/8283706

An alle Camper !
Serioses Ehepaar sucht ein gepflegtes Wohnmobil eventuell auch einen Campingbus für Urlaub zum Kauf. Gerne neuer und gepflegt aber auch älter und gepflegt. Tel 0178/4870035

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

ADH-Bar-Ankaufservice,
☎ 071 41/92 06 06, Kfz.-Hdl.

AUDI

Kaufgesuche
Audi

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

BMW

Kaufgesuche
BMW

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

HYUNDAI

Kaufgesuche
Hyundai

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

MERCEDES

CIA250E Shooting Brake, Topausst. € 23.990.–, mtl. Leasingrate € 349.– o. Anz. **B 180,** auch Autom.€ 9.890.–, mtl. Rate € 189.–o. Anz. **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (0171)6840689, www.auto-hinner.de**

Mercedes JW GLA 200 von WA, EZ 3/25, 1900 KM, schwarzmet. AMG-Li-ne, VB 41 500,-€ 0711/446263 oder ☎ 0160/5072518

Kaufgesuche
Mercedes

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

ABKÜRZUNGEN AUTO

ABS = Antiblockiersystem	i. A. = im Auftrag
AHK = Anhängerkupplung	JW = Jahreswagen
ASR = Antriebsschlupfregelung	Kat = Katalysator
ATG = Austauschgetriebe	Kfz.-Hdl. = Kraftfahrzeug-Händler
ATM = Austauschmotor	kUAm. = kein USt.-Ausweis mögl.
AU = Abgasuntersuchung	§ 25 a StG = § 25 a Umsatzsteuergesetz
BC = Bordcomputer	NP = Neupreis = unverbindl.
Color = getönte Scheiben	Preisempfehlung
ESP = el. Stabilitäts-Programm	RC = Radio/Cassette
eSSD = elektrisches	Servo = Servolenkung
Stahlschiebedach	SSD = Stahlschiebedach
el. FH = elektr. Fensterheber	VB = Verhandlungsbasis
EZ = Erstzulassung	VS = Verhandlungssache
G-Kat = geregelter Katalysator	WSG = Wärmeschutzglas
GSD = Glasschiebedach	ZV = Zentralverriegelung

A N K A U F gepflegter MERCEDES !! **Alle Marken & Modelle!** Limousinen-Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs-Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer!☎ 0711-3424 7363 Email:info@auto-schwab-fellbach.de

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

PEUGEOT

Kaufgesuche
Peugeot

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

RENAULT

RENAULT & DACIA
JAHRESWAGEN
Große Auswahl - So gut wie neu!
Tolles Preis-/Leistungsverhältnis
Autohaus GmbH
Schweier
Gotthilf-Bayh Str.-50-54 • Fellbach-Schmidten
Tel. 0711 951995-95
www.autohaus-schweier.de

Renault Clio, Bj. 2009, TÜV 2027, 98 TKM, 3 Türen, grün-metallic, Top Zustand, kein Rost, Allwetterreifen, Klima, Navigator, Radio, VB 4.200,- von Privat, Tel. ☎ 0172/7271404

SKODA

Kodiak, Automatik, Diesel, Topausst. € 23.990.–, mtl. Rate € 299.– o. Anz. **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (0 171) 684 06 89, www.auto-hinner.de**

SMART

Forfour, electric, 13.000 km, Top, € 9.990.–, mtl. Rate € 199.– o. Anz., **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (01 71) 6 84 06 89 www.auto-hinner.de**

Kaufgesuche Smart

Junger Mann (26) sucht Smart (2-Türer) für die Stadt. ☎ 017662913726

VOLKSWAGEN

Kaufgesuche
Volkswagen

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

SONSTIGE
PKW

Kaufgesuche
Sonstige PKW

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

Kaufgesuche



Suche ein altes BMW Motorrad, Model egal, auch defekt, bitte alles anbieten!!! 0160/93863574 ALA100@gmx.de

WOHNWAGEN

Kaufgesuche
Wohnwagen

Kaufe Wohnwagen ab Bj. 2000/2026 evtl. m. Abbau auf jedem Campingplatz im Umkreis 800 km. Fa. Claus Koch Wohnwagenvertrieb ☎ 0171/8183623

Kaufe Wohnwagen aller Art, Zustand egal, auch von Camping. ☎ 07181/994 64 65 ☎ 0174-775 52 63

Wowa Ankauf 0711/8283706 Fa. Max

WOHNMOBILE

Kaufgesuche
Wohnmobile

WIR KAUFEN IHR WOHNMOBIL!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen von privat. Tel. (01 70) 1 56 40 07

Wir kaufen gepflegte Wohn & Reisemobile aller Klassen! ☎ 0711-3424 7363 info@auto-schwab-fellbach.de

Junge und alte Wohnmobile kauft **MAX Caravane** ☎ 0711 / 8283706

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Schnäppchen-jäger aufgepasst: Hier gibt's die besten Angebote.



Fellbacher WOCHENBLATT
www.stuttgarter-wochenblatt.de

STELLENANGEBOTE



Neue TSV Sport-Kita in Schmiden:
Noch Betreuungsplätze frei – Fachkräfte gesucht

Zum 1. September 2026 eröffnet der TSV Schmiden seine neue Sport-Kita in der Karolinger Straße 28-30 in Fellbach-Schmiden. Für die neue Einrichtung sind derzeit noch Betreuungsplätze verfügbar. Eltern können ihre Kinder weiterhin über das zentrale Vergabeportal der Stadt Fellbach anmelden: <http://portal.little-bird.de/Fellbach/Gustav-Werner-Sportkita>

Die Sport-Kita bietet sowohl U3- als auch Ü3-Betreuung und setzt einen klaren Schwerpunkt auf Bewegung im Alltag. Neben vielseitigen Bewegungsmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich nehmen die Kinder regelmäßig an angeleiteten Sparteinheiten in Kleingruppen teil, die von qualifizierten Sportfachkräften gestaltet

werden und sich an den Grundsätzen der Kindersportschule orientieren. Gleichzeitig verfolgt die Einrichtung einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem neben der motorischen Entwicklung auch sprachliche, kreative, kognitive und soziale Fähigkeiten gefördert werden.

Für den Start der neuen Einrichtung sucht der TSV Schmiden außerdem noch pädagogische Fachkräfte, die das Team der Sport-Kita verstärken möchten. Informationen zu offenen Stellen gibt es unter: <http://www.tsv-schmiden.de/jobs>

Weitere Infos zur Sport-Kita sind hier online zu finden: <http://sportkita.tsv-schmiden.de>

**HOCHSCHULE
ESSLINGEN**
Nah an Mensch und Technik.
Die Fakultät Wirtschaft und Technik sucht eine:n
Professor:in (W2) für das Lehrgebiet
„BWL MIT SCHWERPUNKT RECHNUNGSWESEN UND FINANZIERUNG“ (Kennziffer WT–P–2601)
Bewerbungsschluss: 12. April 2026
Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter: www.hs-esslingen.de/professuren

Für unsere Steuerberatungskanzlei suchen wir
Steuerfachangestellte(r)/Steuerfachwirt(in) (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit.
Bewerbungen bitte an
Dominik und Partner mbB Steuerberater
Gehrenwaldstraße 37, 70327 Stuttgart
u.dominik@stbdominik.de

Etablierte Unternehmensberatung (Betriebsrenten) sucht zur telefonischen Gewinnung von Firmenmandanten lebenserfahrene **Persönlichkeiten** m/w/d (geringfügig oder fest angestellt). **Bühler Consultants AG** 70173 Stuttgart ☎ 0711 - 22 00 750

Putzfrau in Praxis Zuffenhausen gesucht: Di. Abend und Wochenende als Minijob ☎ krankengymnastik.krapfenbauer@t-online.de oder ☎ unter ZZ209322 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Hier steht's: Das Neueste aus der Nachbarschaft.

Die Anzeigenblätter sind eine unverzichtbare Quelle für das Wichtigste von nebenan.

Fellbacher WOCHENBLATT
www.stuttgarter-wochenblatt.de

WIR BIETEN:
Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) (m/w/d)
Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen Details finden Sie auf unserer Homepage
Die Bewerbungsfrist endet am 31.05.2026.

Etablierte Unternehmensberatung (Betriebsrenten) sucht zur telefonischen Gewinnung von Firmenmandanten lebenserfahrene **Persönlichkeiten** m/w/d (geringfügig oder fest angestellt). **Bühler Consultants AG** 70173 Stuttgart ☎ 0711 - 22 00 750

Mitarbeiter/-in für Rezeption oder Frühstücksservice (m/w/d) gesucht.
Ochsen
☎ 0711/4070500
info@ochsen-online.de
www.ochsen-online.de

STELLENGESUCHE

Entrümpelprofis bieten Entsorgung vom Dach bis zum Keller u. Umzüge u. mehr. Tel. 01 57-35 70 10 13

Erf. Malermeister u. Bodenleger, Komplettrenov., malen, lackieren, verputzen, Fliesen, Böden aller Art und mehr. Tel. (01 78) 3 87 89 85

Erf. Gärtner, Gestalt., „Pflege, Teiche, Terrassen, Wege, Roll/Rasen, Pflasterarb., Stellplätze, Baggerarb., Zäune, Mauern u. m. Tel. (01 78) 8 74 13 71

Biete Flachdach + Dachsanierung, Gipser + Wärmedämmung, Fliesen, Laminat, Garten an und mehr. Nebenjob. ☎ 0172 - 700 29 95

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung, Heckenrückschnitt, Baumfällungen usw., Terrassen, Pflastersteine, Sichtschutz, Zäune, Balkone, etc. ☎ 0152 - 12074869

Suche Gartenarbeit, Gartenpflege aller Art, auch Baumpflege (Nebenjob). ☎ 0178/7813143

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung, Hecken schneiden, Baumpflege, Rasen mähen, Allgemeine Gartenarbeiten rund ums Haus. Zuverlässig, flexibel. Bei Interesse einfach anrufen oder schreiben. Whatsapp. Handy 0176 23746206 Armin

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege Heckenpflege und Baumpflege, Pflastersteine und Natursteine verlegen. Tel. 01 73 / 2964106 (Nebenjob)

Pflege/Betreuung Frau mit großer Erfahrung sucht Stelle bis 520,- € gerne Hilfe im Haushalt. ☎ 0176 - 81334370

Alltagshelferin und Gesellschafterin, erfahren und empathisch bietet Unterstützung für ältere Menschen im Alltag. ☎ 0711-8881033

SENIORENBETREUUNG/Haushalt auch 24h bietet deutsche Frau 0163-1756067

Fliesenleger sucht Arbeit, Laminat verlegen und Malerarbeiten, Nebenbeschäftigung. ☎ 0711 / 34159824

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur Anrufe ☎ 0151/20503311

Maler / Lackierer / Bodenleger Fliesenleger / Trockenbauer sucht Nebenjob ☎ 0177 / 494 41 54

Gartenarbeiten und Gartenpflege gesucht, jegliche Gartenarbeit (Nebenjob). Tel. 0157-53 99 04 19

Staatl. gepr. Landschaftsgärtner, üb. 20 J. Erf., su. Nebenbeschäftigung: Gartenpflege, Gartengestaltung, Umgestaltung. ☎ 0172/4681861

Gärtner sucht Nebenjob. ☎ 0176 - 25 24 74 88

Gärtner su. Arbeit, Hecken, Bäume schneiden, Platten legen, Gartenpflege als Nebenbesch. ☎ 0711 - 99312380

Erfahrener Maurer, Gipser, Maler, Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Ich biete Entrümpelung-, Abbruch- und Reparaturarbeit ☎ 0162 1616151

Suche Putzstelle (auch Fenster), bügeln, Gartenarbeiten. ☎ 0177/3513864

Übernehme Gartenarbeiten aller Art, Unkraut, Abfuhr, Stein- und Pflasterarbeiten, im Nebenjob ☎ 07 11 - 69 87 71

Freundliche Seniorenbetreuerin mit Erfahrung, begleitet sie und hilft ihnen im Alltag. PKW u. Führerschein vorhanden. ☎ 0160 - 98 66 33 06

IHRE BESTATTUNGSDIENSTE

- I Bestattungsdienst Rentschler**
Lammgasee 4, 70372 Stuttgart
Tel. 07 11 / 55 77 82
www.bestattungsdienst-rentschler.de

I Bestattungshaus Haller
In Stuttgart, Leonberg + auf den Fildern
Tel. 07 11 / 7 22 09 50
www.bestattungshaus-haller.de

I Walter Kölle GmbH Bestattungsunternehmen
Glemsgaustraße 22, 70499 Stuttgart
Tel. 07 11 / 8 87 52 09
Weilimdorf I Feuerbach I Gerlingen I Münchening
- I Städtischer Bestattungsdienst**
Landeshauptstadt Stuttgart
Marktplatz 4, 4. OG, 70173 Stuttgart
Tel. 07 11 / 216 - 9 80 00
www.stuttgart.de/bestattungsdienst

I Bestattungsschmiede Stuttgart
Bruno-Jacoby-Weg 8, 70597 Stuttgart
Europaplatz 22b, 70565 Stuttgart
Tel. 07 11 / 67 32 14 71
www.bestattungsschmiede.de

I Abendrot Bestattungen
Bahnhofstr. 63, 71272 Renningen
Tel. 0 71 59 / 93 99 16
www.abendrot-bestattungen.de
- I Ziegler Bestattungshilfe**
Unterländer Str. 16, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen, Tel. 07 11 / 87 20 50
Fachgeprüfter Bestatter
www.zieglerbestattungen.de
Bestattungen auf allen Friedhöfen

I Walter Haas Bestattungen
Bad Cannstatt, König-Karl-Str. 15
S-Mitte,Wangen, Mühlhausen, Untertürkheim
Tel. 07 11 / 56 79 81
Fachgeprüfter Bestatter
www.walter-haas.de

I Brosig Bestattungen
Filderstraße 31, Leinfelden-Echterdingen
Tel. 07 11 / 99 75 08 53
www.brosig-bestattungen.de

Die Anzeigenabteilung erreichen Sie unter: **E-Mail** trauer@swm-network.de **Tel. Beratung** 0711 / 7205-6170

Die Mitglieder des Verbandes kontrollierter Bestattungsunternehmen in Stuttgart e.V. empfehlen sich:

Widmann Bestattungen
Stammhaus Grazer Straße 35
in Stuttgart, Gerlingen und Ditzingen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Tel. 07 11 / 89 69 000
www.widmannbestattungen.de

Online-Buchung
<https://www.stuttgarter-zeitung.de/anzeigen> und
<https://www.stuttgarter-nachrichten.de/anzeigen>
Anzeigenschlüsse
2 Werktage vor Erscheinung, 16.00 Uhr
Für die Montagsausgabe
Freitag, 17.00 Uhr

- Anzeige -

Fahrradbörse

Zweirad Seeger in Waiblingen räumt anlässlich des verkaufsoffenen Sonntages beim Ostermarkt seine Außenfläche: bei der jährlichen Gebrauchtfahrradbörse hat jeder die Möglichkeit, privat sein verkehrstüchtiges Rad zu verkaufen. Als Verkäufer muss man nicht vor Ort bleiben - die Betreuung wird kostenfrei von freiwilligen Fachkräften übernommen. Die Räder können ab 11:00 Uhr abgegeben werden. Wer ein neues Rad sucht, wird fündig: vom Kinderrad bis zum E-Bike ist alles dabei. In dieser Zeit ist auch das neu renovierte Ladengeschäft mit seiner großen Auswahl an E-Bikes, Fahrrädern, Bekleidung, Helmen und Zubehör geöffnet.

Private

GEBRAUCHT

FAHRRADBÖRSE

KAUFEN - VERKAUFEN - TAUSCHEN

AM Sonntag, 22. März '26

VON 11-17 Uhr

TEILNAHME KOSTENLOS

Zweirad

SEEGER

GmbH

E-Bike Center
Fahrräder
Meister-Werkstatt

Zubehör
Bekleidung

www.zweiradseeger.de

Schmidener Straße 47 · Waiblingen · Tel. 07151-51706

Über 85 Jahre,

GLASEREI

THUMM

Inh. M. Nusseck

für Sie, vor Ort!

Ab jetzt NEU in Fellbach, für Sie, vor Ort!
Denn von Obertürkheim zog's uns fort ...
Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an.

Telefon: 0711/32 28 30

Ernst-Heinkel-Straße 2 · 70734 Fellbach · glaserei-thumm@gmx.de

Hausrenovierung/Hausanstrich v.
Profi-Handwerker ☎ 0176 204 997 39

KONFIRMATION

Abschlussball

für Mädels & Jungs

SWING
Vera Mont
LAONA
heykyla
STRELLSON
CINQUE
VM

RAITHLE

MODEHAUS

Mo-Fr 9.30-19.00 Uhr, Sa 9.30-16.00 Uhr, Oberdorf 9, 73650 Winterbach, Tel: 07181-482980, raihle.com

EROS & CENTER

LUDWIGSBURG

www.ec-lb.de

07141-991170

So., Do.: 10 - 04 Uhr | Fr., u. Sa.: 10 - 05 Uhr
Maybachstr. 22 | 71634 Ludwigsburg

RICHTIG GUT IN
PREIS & LEISTUNG

Die WGV Versicherung.

WGV

GUT VERSICHERT
UND GUT IST.

Jetzt zur
WGV

wechseln und
sparen!

Dietmar Stegmaier, Dombovarstr. 11, 71394 Kernen
Telefon: 0 7151 / 9 66 70 36, Mobil: 0173 / 3 63 04 32
E-Mail: dietmar.stegmaier@wgv.de, www.wgv-kerne.de

NEU: Ab 4.4. FLOHMARKT JEDEN
Samstag Parkplatz FunSportEvents
S-Stammheim, Emerholzweg
Große FLOHMARKTE UNI-Gelände
S-Vaihingen am 9.5. + 25.7. + 19.9.26
Je gleich anmelden: www.timke.com

BADSANIERUNG

Tel: 0174-8848122

www.germanbad.de

Mobile, fachliche
Fußpflege,
auch mit
Praxistermine,
hat Termine frei.
Ich freue mich auf Sie
und wünsche schöne
Weihnachten, einen
guten Rutsch ins 2026
und viel Gesundheit.
☎ 0172 / 7619037
Peggy Jehle

BENI

Garten- und
Landschaftsbau

(0711) 8 70 86 98

Gartengestaltung
Naturstein
Baumfällung/Baumrückschnitt
Gartenpflege
Kellerisolierung
Hof- und Wegebau
Kostenlose Besichtigung
und Beratung

www.beni-gartenbau.de

Oy-Allgäu, FeWo, Hallenbad,
ab 60.- €, Tel. (07 21) 45 12 79,
www.ferienwohnung-oy-haury.de

Weil deine Stadt
alles hat.

Kauf

vor

Ort

Jetzt die Online- &
Lieferservices Ihrer lokalen
Fachgeschäfte nutzen!

POP

meets

CLASSIC

THE SYMPHONIC CELEBRATION

Jetzt Tickets
sichern!

Titel u. a. von

M. Jackson

T. Swift

Metallica

Adele

B. Eilish

Coldplay

ABBA

Sa, 4. April 2026 · 18 Uhr

LIEDERHALLE STUTTGART

Kendlingers K&K Philharmoniker · Band · Street Dance

www.pop-meets-classic.com

01806 3344 5543 *0,20 €/Anruf inkl. MwSt.

Für Glücksjäger und Schatzsucher:
Bekanntschaften & Kontakte im Wochenblatt.

Information und Beratung:

Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@swm-network.de

Fellbacher
WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Wo der Besen hängt

Der wöchentliche Kalender für die Region

Anzeige

Rinder-Besen der Familie Bauerle	70736 Fellbach, Höhe 1 Reservierung Tel. 0711/534128, www.bauerle-fellbach.de	Geöffnet Di. 24. Februar bis So. 29. März , Di. - So. ab 11 Uhr, eigene Maultaschen, Hofbäckerei, Rindfleischgerichte vom eigenen Limousin-Rindern u. Weine vom Weingut Johannes B.
Schmiegs Remsbesen einfach gut	73650 Winterbach, Sudetenstr. 4 (S-Bahn-Anschluss) Tel. 07 81 / 99 40 333, www.schmiegs-remsbesen.de	Geöffnet , Rostbratenwochen, Montag Ruhetag, Dienstag-Freitag und Sonntag ab 11 Uhr Samstag ab 14 Uhr. Wechselnde Tagesessen! Sonntags ab 17 Uhr Fondue auf Vorbestellung.
Sonnen - Besen Weingut Zaiß	70329 S-Obertürkheim, Uhlbacher Str. 23 Tel. 07 11 / 32 42 82, www.zaiss.com	Geöffnet noch bis 29. März , täglich ab 11 Uhr (außer montags) mit gewohnt reichhaltiger Wein- und Speisekarte. Wir bieten Qualität mit Herz!
Rienth's Weintreff	70734 Fellbach, im Hasentanz 8-10 Tel. 07 11 / 58 16 55, www.rienth-weingut.de	Wir haben geöffnet , täglich ab 11 Uhr, Sa. ab 14 Uhr, Montag + Dienstag Ruhetag. Täglich wechselnde Tagesessen, regionale, schwäbische Spezialitäten.
Sonna-Besa	71384 Weinstadt Strümpfelbach, Noltzen 2 Tel. 07151-606345, www.weingut-knauss.com	Geöffnet von 27.03.-19.04.2026 , Fr./Sa. ab 14 Uhr und So./Feiertag ab 12 Uhr. Ostersonntag geschlossen - Ostermontag geöffnet.
WeinGut Kleinle	71642 Ludwigsburg, Grasiger Weg 2 Tel. 07144-4259	Geöffnet bis SO. 22.3. , täglich ab 12 Uhr, Tagesessen, Kaffee und Kuchen, Eis, 2./3.4. Maultaschen-Treff.
Schmiegs Kellerbesen	70736 Fellbach-Oeffingen, Porschestr. 8 (Gewerbegebiet) Tel. 07 11 / 5 05 77 52, www.schmieg.kellerbesen.de	Geöffnet von 25.2-12.4.2026 , jeweils ab 11 Uhr, Sa ab 14 Uhr, Mo + Di Ruhetag, Tagesessen Allgäuer Wochen, Fr. Spare Ribs ganztätig, Fr. 27.3. Enttag ganztätig.

Interessiert? Wir beraten Sie gerne: 07 11 / 95 79 67-12 oder 07 11 - 93 10 484 - per E-Mail unter mo.schmidt@swm-network.de oder dieter.zeus@swm-network.de

Immobilien allgemein

Ostfildern-Scharnhausen

Reihenhäuser in Ostfildern

5 Häuser mit 6 Zimmern, ca. 147 m² bis ca. 161 m² Wfl. auf drei Geschossen. Jeweils mit eigenem Garten, Stellplatz, Keller mit Hobbyraum, Terrasse und DT. **Details:** Heller Wohn- und Essbereich, Parkett, hochwertige Ausstattung,

Online-ID: 9563869

Ostfildern-Scharnhausen

Fußbodenheizung. **Energieausweis:** EBA, 54,1kW/h, Fernwärme, BJ 2024, B. **Beratung vor Ort:** Sonntags 14-16 Uhr. **Sofort bezugsfertig!** Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. **Website:** gruenegaerten-ostfildern.de

Online-ID: 9563857

Ludwigsburg

Eigentumswohnungen in Ludwigsburg

43 Wohneinheiten, 2 - 4 Zi., ca. 53 m² bis ca. 88 m² auf 6 Etagen. **Entdecken Sie das Zollern12**, wo modernes Wohnen auf durchdachte, kompakte Grundrisse in zentraler Lage trifft. Der vorläufige Energieausweis liegt vor.

Online-ID: 10307269

Ludwigsburg

Details: Helle Wohn- und Essbereiche mit offener Küche, Parkett, Fußbodenheizung, Aufzug. **Fertigstellung 2027.** KfW-Energieeffizienzhaus 55-EE. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. **Website:** zollern12.de

Online-ID: 10154382

wüstenrot Haus- und Städtebau

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
Hohenzollernstraße 14
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141-16757-228
vertrieb@whs-wuestenrot.de
whs-wuestenrot.de

MIETGESUCHE

Landeshauptstadt STUTTGART

Die Stadt sucht Wohnungen

Sind Sie als Vermietende an einer Vermietung mit Sicherheiten interessiert?
Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf!

Das Amt für Soziales und Teilhabe der Landeshauptstadt Stuttgart sucht Wohnungen im Stadtgebiet Stuttgart für vorgemerkte Wohnungssuchende. Im Gegenzug bieten wir Ihnen einen **Garantievertrag für 5 bzw. 10 Jahre sowie Förderung und eine verlässliche Ansprechperson an.**

Im Rahmen des Garantievertrags wird eine Mietausfallgarantie für Kaltmiete und Nebenkosten übernommen. Zusätzlich können Sie im Rahmen eines Förderprogramms Instandsetzungs-/Instandhaltungskostenzuschüsse bis zu einer Höhe von 10.000 bzw. 15.000 Euro beantragen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Telefon: 0711 216-59064
E-Mail: garantievertraege@stuttgart.de

Weitere Informationen zu den Garantieverträgen finden Sie unter:
www.stuttgart.de/wohnen/garantievertraege

Online-ID: 7022864

Landeshauptstadt STUTTGART

Die Stadt sucht Wohnungen

Sind Sie als Vermietende an einer Vermietung mit Sicherheiten interessiert?
Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf!

Das Amt für Soziales und Teilhabe der Landeshauptstadt Stuttgart sucht Wohnungen im Stadtgebiet Stuttgart für vorgemerkte Wohnungssuchende. Im Gegenzug bieten wir Ihnen einen **Garantievertrag für 5 bzw. 10 Jahre sowie Förderung und eine verlässliche Ansprechperson an.**

Im Rahmen des Garantievertrags wird eine Mietausfallgarantie für Kaltmiete und Nebenkosten übernommen. Zusätzlich können Sie im Rahmen eines Förderprogramms Instandsetzungs-/Instandhaltungskostenzuschüsse bis zu einer Höhe von 10.000 bzw. 15.000 Euro beantragen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Telefon: 0711 216-59064
E-Mail: garantievertraege@stuttgart.de

Weitere Informationen zu den Garantieverträgen finden Sie unter:
www.stuttgart.de/wohnen/garantievertraege

*****40 JAHRE EURICH IMMOBILIEN*****

Ihr Immobilienverkauf ist bei uns in den besten Händen-als Familienbetrieb in 2. Generation sind wir erfolgreich auf dem Stuttgarter Immobilienmarkt tätig. Wenn Sie einen Verkauf planen, wir sind gern für Sie da-**rufen Sie uns gleich an.**

Eurich Immobilien
Filderbahnstraße 17
70567 Stuttgart
Tel +49 711 7111035
info@eurich-immobilien.de
www.eurich-immobilien.de

Anbieter-ID: 79069

Freundlich und kompetent

Sie wollen Ihr Grundstück oder Ihr Haus verkaufen?

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Werteinschätzung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

Anbieter-ID: 10354

EURICH IMMOBILIEN

...aus Erfahrung gut.

HÄUSER VERKÄUFE

Prov.-frei! S-Zuff. 2 Häuser!! 432 m² 17 Wohnr., 9 x Bad/WC, 8 x Küchen, Topzustand, Eigennutzung/Toprend. dir. ONV-Anb. € 1.395.000,- v. priv. **www.immobilienscout24.de/expose/142504825**

GARAGEN / STELLPL. VERKÄUFE

Stellplatz am Bodensee gesucht?
info@amalie4.de

VERMIETUNGEN

2-Zi.-Wohnung

S-Mitte Hegelstr., nahe Uni/Linden-Museum, komplett möbl. 2 Zi. -Whg. € 700,- **KM** ☎ 0172 7667869

IMMOBILIENGESUCHE

Studentin sucht 1-2 Zi-Whg. zum Kauf. Tel: 01573-7782478

Suche Eigentumswohnung in Ludwigsburg - Kauf direkt v. privat, seriös & zuverlässig, Finanzierung gesichert, ☎ 0176/47387963

Junger Mann (26) sucht besondere oder Architektenwohnung in Stuttgart bis 165.000 €. Seriöse Angebote erbeten. ☎ 0176 629 13726

S-Rohracker 2 1/2 Zi-Whg. 53m², in 2-FH, EBK, BLK, KM 850,- + NK, an Einzelperson, o. Haustiere. ☎ 0157-59382820

3-Zi.-Wohnung

Leonberg 3-Zi-Whg., Küche, Bad, BLK, Stpl., kleiner Gartenanteil, ruhige Wohnlage, € 950,-. ☎ 01756 / 22721

Pädagogin & Software-Entwickler (Ende 30) und Baby (6 Mo.) suchen 3-4 Zi-Whg. mit Garten in Feuerbach o. Umgebung. NR, keine HT. Tel. 0711/47985440

Online-ID: 7023023

Junge Familie (beide unbefristet berufstätig) mit 8 Monate alter Tochter sucht 3-Zimmer-Wohnung oder größer in Stuttgart (Nord, Ost, Süd oder West) mit Balkon oder Garten/-mitbenutzung.
Tel: 0176 30327094
E-Mail: mail@melinda-ulrich.de

Online-ID: 4002705

Liebe Hausbesitzer!

Ich benötige für eine nette, finanziell unabhängige Familie **dringend ein Einfamilienhaus** mit Garten, für einen Einzug 2026.

Wenn Sie eventuell Ihr Haus bis zu diesem Termin verkaufen möchten, dann melden Sie sich doch bitte bei mir.

– Rüdiger List –

GARANT Immobilien Tel. 07151 36 905-12 www.garant-immo.de

Modern renov. 3 Zi. Whg. S-Zuffenhausen, 70qm, in 3-Fam.H., ab 01.05., für 1 max. 2 Pers., KM 930€ zzgl. NK u. Heizk. u. Strom, KT 1860€ u. 600€ EBK Übernahme.
☎ unter **ZZ209328** an **SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart** oder **chiffre@swm-network.de**

Inhaber & Geschäftsführer Designbüro sucht 2-3Zi Whg in S-Süd

Ich bin 47 Jahre alt, NR und habe keine Haustiere. Mein Büro befindet sich im Lehenviertel. Ich bin auf der Suche nach einer ruhigen Wohnung in S-Süd oder Mitte für ein langfristiges Mietverhältnis, Warmmiete bis ca. 1.200,- ☎ unter **ZZ 723129** an **SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart** oder **chiffre@swm-network.de**

Online-ID: 7022743

Helle 3,5 Zimmerwohnung in Oberboihingen zu verkaufen.
Bj. 1992,80 m2, 1. OG,Bad und GästewC renoviert,EBK,Balkon, Garage, prov. frei € 349000,- 01715751621

HÄUSER VERKÄUFE

Ihre Immobilie. Mein Fokus.

GARANT IMMOBILIEN

Benedikt Bauer
Büroleiter
gegen MarktWert-Maximierung
Mobil: 0711 23 955-129
b.bauer@garant-immo.de

Ich begleite Sie professionell, geduldig und zuverlässig beim Verkauf Ihrer Immobilie. Schritt für Schritt von der Bewertung bis zur Übergabe.

Persönlich - Transparent - Verlässlich!
Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Anbieter-ID: 4383

Ehningen: Großzügig Wohnen

www.gutimmo.de

"Charmantes 2-Familien-Architektenhaus" 217 m² Wohnfläche, 459 m² Grundstück 7,5 Zimmer, ELW, Garage. VB: 106,40 kWh/m²a, D. Gas, Baujahr 1989. Kaufpreis: € 780.000,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: 10589885

Mehrfamilienhäuser

Mehrfamilienhaus gesucht ab 6 Einheiten zur priv. Vorsorge. ☎ 015565976050

Wohnung mit Garten

Junge Familie mit 2 Kindern (4&1 J.), beide als Ärzte tätig, sucht Wohnung mit Garten in S-West/-Nord. Mind. 3 Zimmer, >90m2, Kaltmiete max. 2200€. Wir freuen uns von Ihnen zu hören. Tel: 01737182540
Mail: camihowe@outlook.de

Online-ID: 7022975

3-Zi.-Whg., ca. 65m², Zuffenhausen, neu renov. KM 985,- + NK + 3MM KT ☎ 0711- 8264842

Oberarzt und Gymnasiallehrerin mit 3 Kindern (6,4J) suchen langfristiges Zuhause in Sillenbach. Min. 4 Zi, gerne Balkon o. Garten, spätestens ab Herbst. swu@posteo.de 01788942991

Online-ID: 7022905

Paar sucht 3-Zi.-Whg.
in Vaihingen/Rohr/Dürrenwang. KM: ca. 1200,- €. Beide festang., NR, keine HT. ☎ 0176 55235015, dominicmona98@gmail.com

Online-ID: 7022942

ETW VERKÄUFE

2-Zi.-Wohnung

2 Zi.-Whg. mit Balkon und Stellplatz in Möglingen von privat zu verkaufen. VB 210.000,-, frisch renoviert und vermietet. ☎ 0172-7166827, Le-Makler

4 Zimmer Maisonette L-E Musberg
www.4zimmer-musberg.de

2,5-ZI.-WO. IN BODENSEENÄHE PROV.FR. ZU VERK.

Lage: Gailingen (Hochrhein), schw. Grenze; Wohnung: 69,3 m², Bj. 1994, 2. OG, Südbalkon (toller Bergblick), voll einger., von priv. zu verk., 274.000,00 €, 25.000,00 € für Einzellg., Kontakt: WohnungGAI/Verkauf@web.de

HÄUSER VERKÄUFE

Bonlanden: Noch 1 DHH frei

www.gutimmo.de

Offene Bes. Sa. 21.03. von 10-11 Uhr: Adr: Poststr. 26 (Baul. rechts von Haus Nr. 28) Neubau DHH mit 6 Zi., 150 m² Wfl., 194 m² Grdst., GEG 2024/LW-WP/A+ Schlüsselfertig: € 786.234,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030

Online-ID: 10629099

Eningen u. A. Ortsrandlage
Bungalow, 4,5 Zi., ca. 118 m², barrierefrei, Kellerraum, Terrasse, Garten, TG-Stellplatz, gepflegte Wohnanlage, Gas-ZH, Hausmeisterservice, 580 000,- €. katrin@fam-gruebel.de

Gärtringen: Großzügiges Wohnen

Jetzt Baubeginn

www.gutimmo.de

JETZT BESICHTIGEN: "Moderne und helle DHH für die junge Familie" 6 große Zimmer, 2 Bäder, 146 m² Wfl., 237 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+ Schlüsselfertig: € 798.800,-
gut Immobilien GmbH, 071172209031

Online-ID: 10312463

Musberg: Sonnige Randlage

Jetzt Baubeginn

www.gutimmo.de

Herrliches Wohnen mit Aussicht, in beliebter und ruhiger Lage. Moderne DHH. 160 m² Wohnfläche, 324 m² Grundstück, 6 Zimmer, GEG 2024/LW-WP/A+, Schlüsselfertig: € 961.000,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030

Online-ID: 10183990

Ostelsheim: Idyllische Randlage

www.gutimmo.de

Bahn, Supermarkt, Kindergarten, Schule in Fußnähe "Moderne DHH mit herrlichem Sonnengarten" 6 Zi., 157 m² Wfl., 215 m² Grdst., GEG 2024/LW-WP/A+ Schlüsselfertig: € 662.941,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030

Online-ID: 10541280

Baugrundstücke/Abbruchhäuser

Bauträger kauft gegen Höchstgebot. Notarielle Abwicklung sofort! Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!

PBI Tel.: 07023 / 7 49 20 info@pbi-bissingen.de

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehb.	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nfl.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihennittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FH/FHS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohneinheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudenergiegesetz (GEG 2020)
Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises
BA = Energiebedarfsausweis
VA = Energieverbrauchsausweis

Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswerte
in kWh/(m² a), z. B. 72 kWh/(m² a)

Energieträger der Heizung/HZG
BHKW = Blockheizkraftwerk
Gas = Erdgas
EGL = Erdgas leicht
EGS = Erdgas schwer
EW = Erdwärme
EE = Erneuerbare Energieträger
FW = Fernwärme
FWD = Fernwärme Dampf
FS = Flüssiggas
OI = Heizöl
Holz = Holz
HSchn. = Holz Hackschnitzel

Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

Ko = Kohle
LWP = Luftwärmepumpe
NW = Nahwärme
Pellet = Pelletheizung
Solar = Solarheizung
S = Strom
WL = Wärmelieferung
Elek. Boil. = Warmwasser über Elektroboiler

Weitere Abkürzungen zum Energieausweis
Bj. = Baujahr
A+ bis H = Energieeffizienzklasse
EB-W = Endenergiebedarf für Wärme
EV-W = Endenergieverbrauch für Wärme
EB-S = Endenergiebedarf für Strom
EV-S = Endenergieverbrauch für Strom

MIETGESUCHE

3-Zimmerwohnung mit Balkon in Stuttgart West/Süd gesucht. Ab 60 m². Warmmiete bis 1300€. Einbauküche wünschenswert.

Nach 10 Jahren im Mietverhältnis erfolgt der Umzug aufgrund baulicher Maßnahmen am derzeitigen Mietobjekt.

Ich lebe in einem 1-Personen-Haushalt ohne Tiere, bin Nichtraucher und seit etwas mehr als 3 Jahren in der Luftfahrt als Entwicklungsingenieur unbefristet angestellt.

Weitere Infos gerne per Email.
email@philipp-ziegler.net

Online-ID: 7023044

Schnäppchen-jäger aufgepasst: Hier gibt's die besten Angebote.

Wer Anzeigenblätter liest, ist stets informiert über die besten Angebote.

Fellbacher WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Möblierter Wohnraum

Neuberufener Professor der Uni Stut. sucht möbl. 2-3 Zi-MietWhg. in Vaihingen, Stg.-West/Süd/Mitte, etc., bis 1400 € KM. Tel.: 017667837552, Mail: dwerner2026@gmail.com

2-Zi.-Wohnung

Sozialarbeiterin 27 sucht ruhige und helle 2-3 Zi. Whg. (ab 40 qm) in Stuttgart oder Esslingen. Bevorzugt Stuttgart-Süd oder West. Ruhig, zuverlässig, festes Einkommen.
☎ s.a-wohnung@gmx.de

3-Zi.-Wohnung

Architekt mit Kind 4 J. sucht 3-Zi-Whg. mit BLK, EBK, S-West, Bereich Rotebühl, NR, k. HT. ☎ 0162-7323004

GEWERBLICHE MIETGESUCHE

Sonstige Geschäfte

Räume für kl. Psychotherapiepraxis (1-2 Zi.) in Stgt. -Mitte od. -Ost gesucht. ☎ ulrich.ziel@gmx.de

Garagen/Stellpl.

Suche abschließbare Garage in S-Vaihingen und Umgebung ☎ 0176-98202500

Impressum

Verlag: Stuttgarter Wochenblatt GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Postfach 10 44 61, 70039 Stuttgart
Geschäftsführer: Lars Barnstorf, Herbert Dachs, Oliver Nothelfer

Verantwortlich für die Redaktion:
Reimund Abel
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0
E-Mail wochenblatt@swm-network.de

Verantwortlich für Anzeigen und Beilagen:
Lars Barnstorf, Oliver Nothelfer
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0

Der schnelle Weg zu uns:
Telefon 0711 7205-6158
Fax 0711 7205-1666
E-Mail anzeigen@swm-network.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 75 vom 1.1.2026.

Verteilung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de

Druck: MHS Print GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

BVDA

Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

Mitglied im Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen e.V.

Fellbacher WOCHENBLATT

Wir verwenden Recyclingpapier und sind nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.